



**| 2 Theologie studieren: warum nicht?**

Uni Luzern bietet Studium via Internet an

**| 3 Unterrichten von Religion/Bibel kann Spass machen**

Weiterbildung an Herbst-, bzw. Jahreskonferenz in Zug

**| 24 Nicht vergessen: herzliche Einladung ins «Haus Katholische Kirche Zug»**

Samstag, 23. November, ab 10 Uhr: Festakt; 11–15 Uhr: für alle «offene Türen»

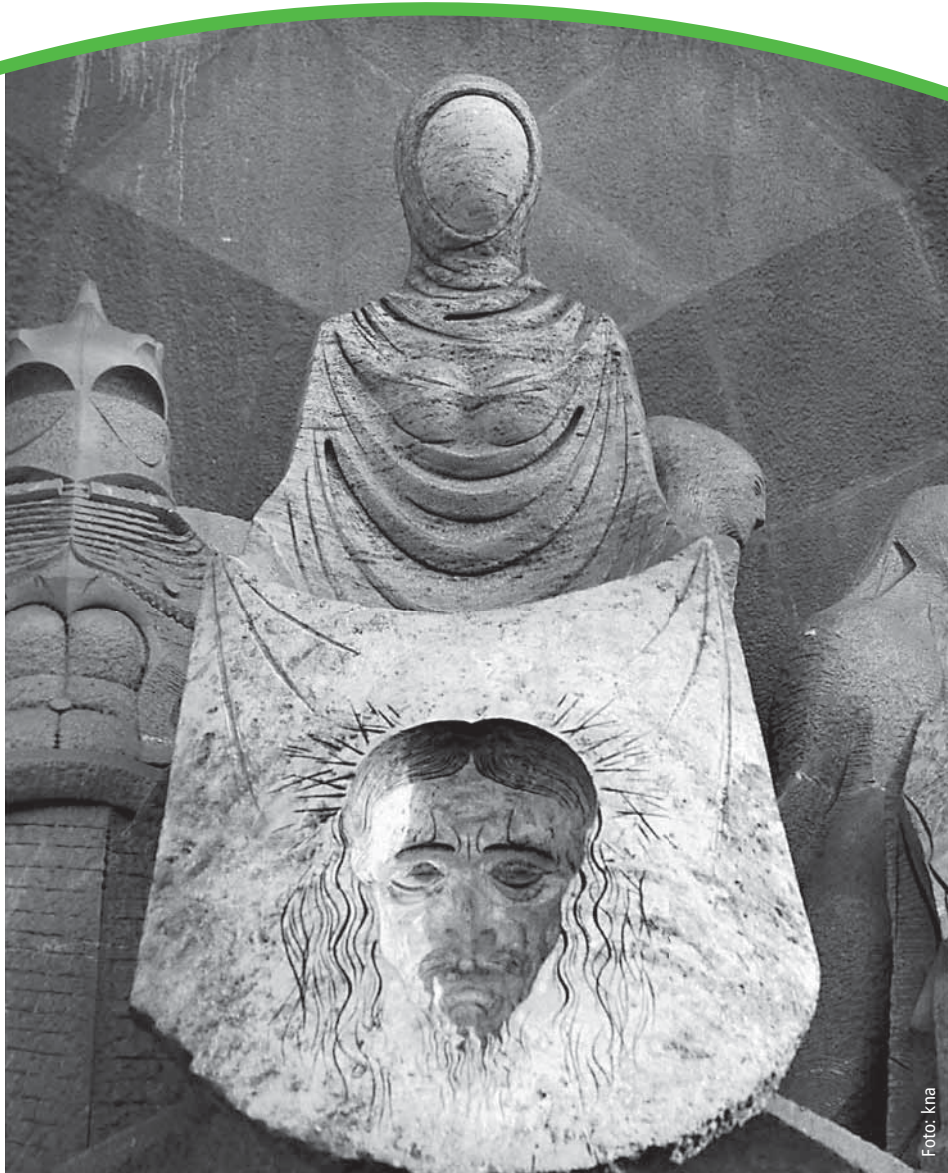
| Dekanat Zug

# Pfarreiblatt

Gott, Du allein weisst,  
wie mein Leben gelingen kann.  
Lehre mich,  
in der Stille Deiner Gegenwart  
das Geheimnis meines Lebens  
zu verstehen.  
Hilf mir loszulassen, was mich  
daran hindert, Dir zu  
begegnen  
und mich von Deinem Wort  
ergreifen zu lassen.  
Hilf mir zuzulassen,  
was in mir Mensch werden will  
nach dem Bild und  
Gleichnis,  
das Du in mich hineingelegt  
hast.

Romano Guardini

**Zum Bild:**  
Maria Magdalena  
hält das Schweisstuch mit  
dem Abbild von Jesus  
(Kathedrale «Sagrada  
Familia», Barcelona).



# Theologie im Fernstudium



Christof Arnold  
Gemeindeführer, Allenwinden

## Nicht päpstlicher als der Papst

Der neue Papst ist gewählt und seit dem 19. März im Amt. Theologisch steht er seinem Vorgänger nahe. In absehbarer Zeit sind deshalb keine revolutionären Entscheidungen von der Kirchenleitung zu erwarten. Revolutionär mutet aber der Umgang von Papst Franziskus mit Andersdenkenden und Menschen, die nicht unbedingt den Idealen der Kirche entsprechen, an. Sie werden vom Papst weder auf mögliche Defizite in der Lebensführung, noch auf menschliches Scheitern oder ihre sexuelle Orientierung reduziert.

Das tut gut. Zumal der Papst die Seelsorgenden auffordert, es ihm gleichzutun. Sie sollen sich nicht «in kleine Dinge oder kleine Vorschriften einschliessen lassen». Die Kirche sei «ein Haus aller und keine kleine Kapelle, die nur ein Grüppchen ausgewählter Personen aufnehmen kann» (vgl. Zuger Zeitung 21.9.2013).

Ich frage mich, wie diese Worte des Papstes in jenen kirchlichen Kreisen ankommen, die eifrig und bei jeder sich bietenden Gelegenheit für eine Trennung von Kirche und Staat werben? Allzu gerne stänkern sie gegen die Volkskirche, die ausgedient habe. Sie ärgern sich über nicht- und unregelmässig praktizierende Katholiken. Sie wünschen sich eine kleinere, «gläubigere» und wohl auch in ihrem Sinn gehorsamere Kirche. Sie möchten lieber eine Kapelle für Super-Katholiken, als ein Haus für alle sein. Dass eine solche Kirche kein gesellschaftliches Gewicht mehr hat, nehmen sie in Kauf, zumal sie eher Abschottung statt Weltverantwortung anstreben. Den Auftrag Jesu, in dieser Welt das Reich Gottes gross werden zu lassen, opfern sie kleinen Vorschriften.

Wie ich den Papst verstehe, steht er für eine andere Kirche ein. Er will eine Kirche, in der jeder Mensch mit seiner ganz persönlichen Lebensgeschichte Platz hat. Und er sieht die Kirche als Instrument, das zu einer liebevolleren Welt beiträgt. Damit dies gelingt, baucht der Papst Seelsorgerinnen und Seelsorger, die den Menschen nicht mit dem Kirchengesetzbuch in der Hand und allen möglichen Vorschriften begegnen, sondern mit Offenheit und Nächstenliebe. Und er braucht Mitarbeitende und Glaubende, die nicht meinen, sich päpstlicher als er aufführen zu müssen.

An der Theologischen Fakultät Luzern kann Theologie ab dem Herbstsemester 2013 auch als **Fernstudium** absolviert werden, vorerst bis zum Abschluss des Bachelordiplom. Der Studiengang richtet sich an Interessierte, die, bedingt durch Beruf oder Familie, zeit- und ortsunabhängig studieren möchten. Das Fernstudium will breitere Kreise für das Theologiestudium gewinnen, was auch im Interesse des Bistums Basel und der staatskirchlichen Körperschaften liegt, die das Projekt finanziell unterstützen. Das neue Fernstudium ist bisher an einer römisch-katholischen Fakultät im deutschsprachigen Raum einzigartig. Für die Absolventen des Fernstudienganges gelten die gleichen Zulassungsbedingungen wie für die anderen Studierenden. Voraussetzung für das Fernstudium ist ein Computer mit guter Internetverbindung. Eine spezielle Software muss nicht erworben werden. Physisch präsent sein an der Universität Luzern müssen die Fernstudierenden lediglich bei den Einführungstagen zu Beginn des Studiums und für die Prüfungen. Die Studienzeitspanne bis zum Bachelorabschluss dauert min-

destens sechs Semester. Die Studiengebühren betragen gleich wie beim Präsenzstudium derzeit Fr. 810.- pro Semester für Studierende aus dem Inland. Eine Altersgrenze gibt es nicht. Der Studienabschluss ist in der Schweiz und im Ausland anerkannt und dann mit einem Master Studiengang weitergeführt werden. Allerdings wird in Luzern derzeit noch kein Masterstudium als Fernlehrgang angeboten. Dieser Schritt soll später erfolgen. Das Angebot an Lehr- und Lernformen im Fernstudium ist vielseitig. Die Studierenden können Vorlesungen jederzeit in Form von Podcasts zuhause oder unterwegs abrufen. Oder Dozierende und Fernstudierende treffen sich zu Online-Seminarveranstaltungen oder zu Online-Sprachkursen wie Latein, Griechisch und Hebräisch. Gestaltet werden die Lehrveranstaltungen von den ordentlichen Professorinnen und Professoren sowie von Lehrbeauftragten.

## Projektleiter Fernstudium:

Patrick Ryf, Tel. 041 229 52 24,  
patrick.ryf@unilu.ch (Einblick/Ausblick)

## KURZMELDUNGEN

Welcher Vers ist aus der Bibel, und welcher nicht? Was bedeutet 7 x 70? Wie kann ich die Worte aus der Bibel im Alltag ausprobieren? Und was haben diese mit der Auslage im Schaufenster oder mit meinem Sackgeld zu tun? Der **Minikalendar 2014** «Ich wünsche mir ... » regt das Nachdenken über Bibelverse an und verknüpft diese mit Kinder- und Teenagerwünschen von heute. Hinzugesellen sich Kirchenwissen, Gebete, Spiele, Experimente und Basteleien. Oie Beiträge transportieren christliche Werte und stiften kreative wie sinnreiche Impulse zum Lesen und Beschäftigen. Der Kalender eignet sich als Geschenk für Ministrantinnen und Ministranten und unabhängig da-

von für Kinder ab dem Grundschulalter. Auch lässt er sich in den Religionsunterricht einbeziehen. Bezug: [www.ministrantenkalender.ch](http://www.ministrantenkalender.ch)

info@tut.ch, 041410 19 60

Preis: Fr. 9.–

Im Kanton **Nidwalden** sollen Unternehmen weiterhin Kirchensteuern bezahlen müssen. Dieser Ansicht ist die Nidwaldner Kantonsregierung. Sie empfiehlt die **Volksinitiative** der Jungen SVP und Jungen FDP, welche die **Kirchensteuer** für juristische Personen **abschaffen** will, ohne Gegenvorschlag zur **Ablehnung**. Ihre Haltung begründet sie mit der «grossen gesellschaftlichen Bedeutung» der Kirchen, wie ausften einer Medienmitteilung hervorgeht.

(pfbKtLU)

«**Ich schliesse nichts aus**», sagt Jubilar **Oswald Grübel (70)** in einem Interview.

**Guido Schättli (SoBli)**: «Sie sind kürzlich an einem Anlass der katholischen Kirche Zug aufgetreten und haben mit dem Einsiedler Abt Martin Werlen diskutiert. Sind Sie religiös?»

**Oswald Grübel, Bankmanager i.R.**: «Nicht sehr. Ich bin zwar getaufter Katholik, gehe aber nur ab und zu in die Kirche.»

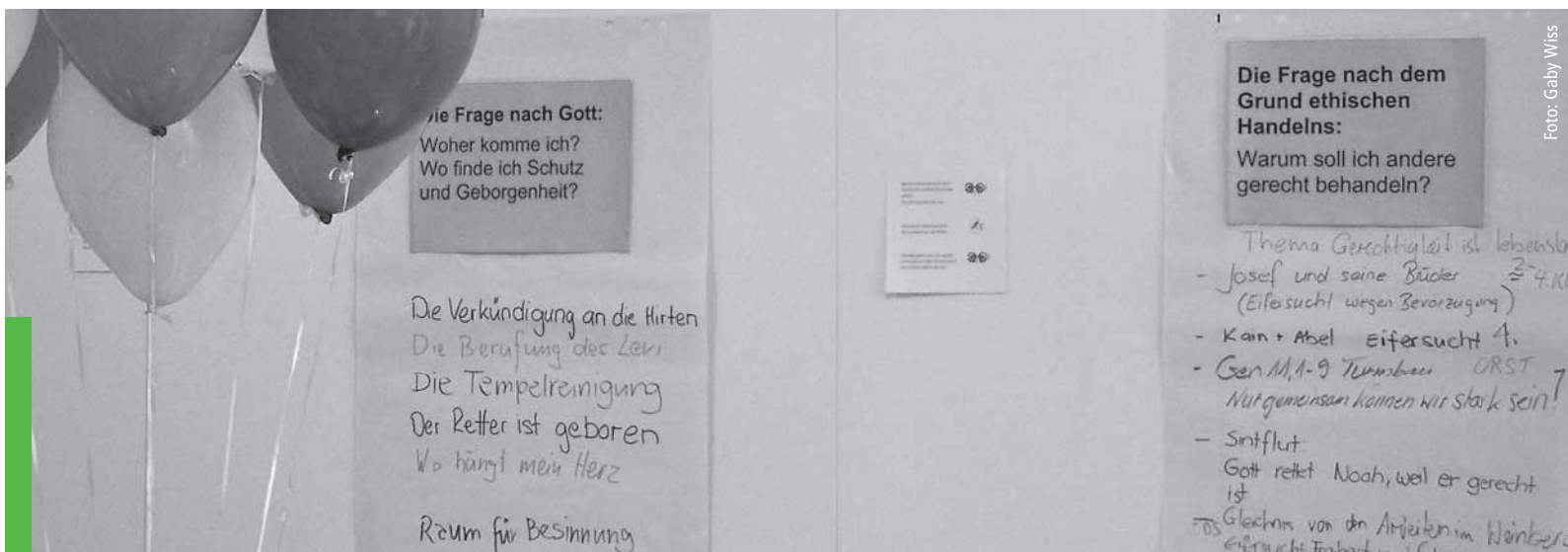
**GS**: «Glauben Sie an ein Leben nach emTod?»

**O.G.**: «Je älter ich werde, desto weniger. Ich schliesse es aber nicht aus.»

(SoBli vom 17.11.2013)

# «Es gibt unterschiedliche richtige Wege»

Ökumenische Herbst-/Jahreskonferenz 2013 im Kanton Zug zum Thema «Reif für die Bibel»



Eindrücke von Antworten der Teilnehmenden zu religiösen Grundfragen in der Bibel.

Die Katholische Jahreskonferenz 2013 und die Reformierte Herbsttagung 2013, die ökumenisch vorbereitet, durchgeführt und begleitet wurde (Vorbereitungsteam: Gaby Wiss, u.a. Ressort Weiterbildung der Fachstelle «Bildung – Katechese – Medien (BKM)» der «Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug (VKKZ)» und Sabina d'Episcopo, von der «Fachberatung Religionspädagogik reformierte Kirche Zug», bot den sehr zahlreichen Teilnehmenden v.a. aus dem Bereich «Unterricht Religion/Bibel» auf den verschiedenen Schulstufen im Kanton Zug, am Mittwoch, 13. November im Reformierten Kirchenzentrum Zug ein fröhliches, aufstellendes und reich befruchtetes Programm.

## Fragen und Vorschläge von Antworten.

«Wann sind Kinder in der Lage, biblische Geschichten in ihrer theologischen Grundaussage zu begreifen?», heisst eine Frage, die von der Referentin der Tagung, Frau Rahel Voirol-Sturzenegger (Religionspädagogin, Autorin verschiedener Lehrmittel und reformierte Pfarrerin, TG), in einem wichtigen Vortrag aufgegriffen wurde. «Vermittlung braucht Kenntnis, (nämlich) des Gegenstandes (Auslegung des Bibeltextes) und über die Kinder (z.B. ihre Verstehensvoraussetzungen)», stellte Frau Voirol-Sturzenegger aufgrund ihrer Forschungen fest. Wie denn das in die Praxis umzusetzen sei?, wandte daraufhin ein Religionspädagoge ein. Frau Voirol-Sturzenegger verwies auf Ansätze in der Religionsdidaktik, die zur Kindertheologie Bezug nehmen, aber ebenso den Elementarisierungsansatz als auch entwicklungspsychologische Theorien berücksichtigen.

Gaby Wiss «übersetzte» dies mit einem schönen Symbol: Wie bei einem «Apfel», den man in den verschiedenen Lebensphasen auf unterschiedliche Art – nämlich zunächst als «geraffelt», später in «Scheibchen», dann in «Schnitzen», schliesslich in «Stücken» und wohl kaum auf einmal «als Ganzes» – esse, so könnten auch Kinder und Jugendliche ihnen «wichtige und lebensdienliche» «Wahrheiten entdecken» und zwar durchaus auch in Bibeltexten. Mit herzlichem Applaus wurden ihre fundierten Anregungen von den Teilnehmenden verdankt.



Referentin Rahel Voirol-Sturzenegger.

**Ateliers: ganz praktisch arbeiten.** In 4 Gruppen ging es dann am Nachmittag darum, das Bild vom «Apfel-Essen» in die (Schul-)Praxis umzusetzen. Es wurde diskutiert, gerungen und gelacht über die folgenden Bibeltexte: «Schöpfungsberichte» (Leitung: Guido Estermann, Theologe, Leiter Fachstelle BKM), «Speisung der 5000» (Leitung: Ruth Langenberg, Theologin), «Sündenfall» (Leitung Frau Voirol-Sturzenegger, Religionspädagogin und Pfarrerin) und die «Hei-

lung in Bethesda» (Leitung: Maria Oppermann, Religionspädagogin/Fachberaterin). Wichtig war dem Vorbereitungsteam so vorzugehen, dass alle Teilnehmenden von den vielen Erfahrungen in Praxis, Theorie und persönlicher Lebensdeutung, gegenseitig profitieren konnten.

Am Ende der gewinnbringenden, auch neue Fragen aufwerfenden und bestehende Vorgehensweisen bestätigenden Tagung, konnten alle Anwesenden Ballons in jene Ebene aufsteigen lassen, die letztlich grundsätzlich allen die «Reife» auch im Bibellesen und Bibeldeuten gibt. Mathias Müller

Im Dekanat Zug unterrichten in den 16 Pfarreien über 120 Religionslehrpersonen. Vor 35 Jahren wurde zur Unterstützung des Religionsunterrichts und der Katechese die ehemalige katechetische Arbeitsstelle gegründet, heute Fachstelle BKM Bildung-Katechese-Medien.

Die Unterrichtenden verfügen über verschiedene Ausbildungsgänge. Ein Grossteil hat die Ausbildung zu Katechetin im Nebenamt absolviert, viele verfügen über das Diplom des Religionspädagogischen Institut Luzern, was einem Bachelorabschluss entspricht. Andere haben im Anschluss an diese Ausbildung das Theologiestudium auf dem dritten Bildungsweg gemacht oder mit dem staatlichen Lizenziat (auch Master) das Studium der Theologie abgeschlossen.

Guido Estermann, Leiter Fachstelle BKM

## Die Delegierten des Seelsorgerats des Dekanats Zug tagten in Oberägeri



Foto: Lukas Marbacher

Aufmerksam befassen sich die Delegierten mit dem Schwerpunktthema.

Der Seelsorgerat ist ein Forum für die Teilhabe der Laien am kirchlichen Leben im Dekanat Zug. Er greift im Zusammenwirken mit dem Dekanat und der Leitung der Bistumsregion St. Viktor kirchliche, gesellschaftliche und soziale Themen auf, die Laien aufgrund ihrer Erfahrung und Kompetenz einbringen und bearbeiten.

Delegierte aus den 17 Zuger Pfarreien trafen sich am 12. November 2013 in Oberägeri zu ihrer regulären Halbjahres-Versammlung. Die Anwesenden behandelten schwergewichtig das Thema «Behindertenseelsorge im Dekanat Zug». Anna-Marie Fürst und Thomas Habegger, das Leiterteam der Fachstelle «seelsam – ökumenische Behindertenseelsorge», unterstützten sie dabei. Die beiden Referenten stellten ihren umfangreichen Wirkungsbereich vor. Die Pfarreigemeinschaften bilden eine gute Plattform für die Integration von behinderten Menschen. Wir alle sind aufgefordert, die Augen offen zu halten.

Im Weiteren tauschten die verschiedenen, an der Versammlung vertretenen Gremien Informationen aus.

Frau Rita Bieri aus Hünenberg stellt sich dem Rat als Vorstandsmitglied zur Verfügung. Nach einer sympathischen Selbstvorstellung wählten die Delegierten Rita Bieri mit grossem Applaus in das neue Amt verbunden mit herzlichen Gratulationen und besten Wünschen für ein erfolgreiches Wirken. Lukas Marbacher, Steinhäusen, 13. November 2013

## Interreligiös und multikulturell bewegt



Foto: Esther Lienert, Zug

v.l.n.r.: Harini Jyakumar, Sheila Lindauer, Yael Schüler

Im Rahmen der nationalen «Woche der Religionen» haben die CityKircheZug und das Forum der Religionen in die Reformierte Kirche Zug zu einem interreligiösen und multikulturellen Anlass der besonderen Art eingeladen.

«Tänze mein Herz, tanz heiter mit Freude...» mit diesem Zitat eines indischen Mystikers begrüsst Pfarrer Andreas Haas die Anwesenden.

Anfangs waren alle Mitwirkenden unter einem grossen weissen Tuch verborgen. Nach und nach enthüllte der Dramaturg, Choreograf und Tänzer Karwan Omar eine Gruppe nach der andern. Er verband mit seinen eindrücklichen solistischen

Einlagen die vier verschiedenen Tanzgruppen. Orientalischer, chassidischer, tamilischer Tanz und Flamenco trafen kontrastvoll aufeinander.

Die orientalischen Tänzerinnen Lisa Müller-Albrecht, Leonie Ackermann, Karin Freiburghaus, Viviane Kraye, bewegten sich zu moderner und traditioneller Musik anmutig und erotisch. Haare, Bänder und Schals wirbelten im Takt der Musik aus der Hüfte schüttelnd bewegt durch die Luft.

Die jüngste Mitwirkende Harini Jyakumar, die ihre Kunst seit Kindheit übt, bewegte sich mit klaren Gesten und entschlossenen tamilischen Tanz-

sritten auf der Bühne. Sheila Lindauer brachte den Flamenco mit und ohne Kastagnetten virtuos auf die Bühne. Daniel Portmann feuerte sie auf der Gitarre energiegeladen an. Zu chassidischer Musik gab Yael Schüler mit Karwan Omar einen Pas-de-deux. Später trat sie in einem angedeuteten chassidischen Gebetsmantel nochmals auf die Bühne. In ihrem getanzten Gebet bewegte sie sich mit getragenen Schritten zwischen hoffender Sehnsucht und Verzweiflung, in denen die Bewegungen der Tänzerin aus dem Gleichgewicht zu geraten schienen.

Religionen und Kulturen begegneten sich in ihrer Einzigartigkeit und vereinten sich am Ende in vielfältig bleibender gemeinsamer Bewegung zum alle verbindenden Klang der Flamenco-Gitarre.

Laien und Profitänzerinnen schenkten dem Publikum einen Abend voller faszinierender Bewegungskunst und eindrücklicher Bilder. In jedem Moment, ob mit melodisch-mitreissender, schräg irritierender oder ganz ohne Musik, war er von einem durchgehenden Spannungsbogen getragen. Das Publikum dankte es den Mitwirkenden mit herzlichem Applaus. Für die CityKircheZug: Roman Ambühl, Pastoralassistent in St. Johannes Zug

# Mit aufgeschreckten Ohren

## Bahngleichnisse: Das neue Buch von Martin Werlen

Seit letztem Sonntag ist er nicht mehr Abt des Klosters Einsiedeln. Doch Martin Werlen ist und bleibt ein begabter Sprachspieler. Und deshalb ist er ziemlich rasch auf den Geschmack gekommen, als ihm im November 2009 das Schweizer Fernsehen vorschlug, den Kurznachrichtendienst Twitter mit seinen maximal 140 Zeichen pro Botschaft auszuprobieren. Der erste Tweet des ehemaligen Einsiedler Kloster-vorstehers war eine brave Absichtserklärung: «Auf moderne Weise weitergeben, was Gott uns seit 1000 Jahren schenkt.»

**Zur Form gefunden.** Zug um Zug fand der intensive Bahnfahrer dann zu seiner Form: zu den «Bahngleichnissen». Zum Beispiel: «Wenn man immer den nächsten Zug nimmt, verpasst man nie einen.» Oder: «Wer im Auto unterwegs ist, bleibt in seinen eigenen vier Wänden; wer im Zug reist, begegnet der ganzen Welt.» Aber auch vieldeutig; unterwegs zu seiner Sitzung der Schweizer Bischofskonferenz: «Nicht jeder Weg führt in die Weite. Nächster Halt: Enge.» In den letzten vier Jahren hat Martin Werlen über 5600 Tweets für inzwischen über 8700 Followers geschrieben. Er sei gerne im Zug unterwegs, sagt er. Seine tiefe Überzeugung: «Die Menschen kann man nur verstehen, wenn man mit ihnen unterwegs ist.» Jetzt liegt eine Auswahl der «Bahngleichnisse» als Buch vor, versehen mit Bildern eines Einsiedler Mitbruders, des Künstlers Jean-Sébastien Charrière, «Gemalte Bahngleichnisse» seien es, sagt der Ordensmann.

**Offene Ohren.** «Höre, und du wirst ankommen»: Das erste und das letzte Wort der Benediktusregel hat Martin Werlen vor zwölf Jahren bei seinem Amtsantritt als Motto gewählt. Der heilige Benedikt fordere dazu auf, «mit offenen Ohren und aufgeschreckten Ohren» durch das Leben zu gehen, schreibt er im letzten Kapitel «Zugschlusssignal». Twitter, Bahnhöfe und Züge seien die heutigen Marktplätze, und da begegne man Menschen aus aller Welt.

**Erstaunt und erfüllt.** Im November 2001 ist Martin Werlen von der Einsiedler Kloster-gemeinschaft zum 58. Abt des Klosters und damit auch zum Abt des Frauenklosters Fahr gewählt worden. Der Rückblick auf die letzten zwölf Jahre lasse ihn staunen und erfülle ihn mit grosser Dankbarkeit: «Vieles war möglich, weil wir als Gemeinschaften miteinander auf dem Weg waren und immer wieder neue Schritte wagten.» Mit seiner Schrift «Mitei-



Foto: kna-bild

Nicht nur in der Twitterwelt, sondern auch bei der Schweizer Skisprung-Elite war der ehemalige Abt Martin Werlen hoch im Kurs. Denn ohne die Zusammenarbeit mit dem Kloster gäbe es in Einsiedeln kein Leistungszentrum Skisprung.

### Nicht jeder Weg

führt in die Weite.

ander die Glut unter der Asche entdecken» habe er Ende letztes Jahr «weltweit Impulse für die Gegenwart und Zukunft der Kirche» geben dürfen, sagt Martin Werlen. Und betont, wie sehr es ihn freue, dass Papst Franziskus die

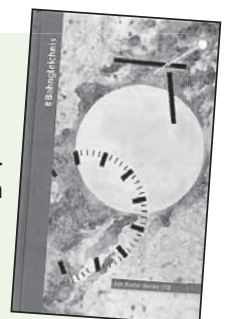
Asche in der Kirche in aller Klarheit anspreche und dazu ermutige, die Glut des Glaubens wieder zu entdecken.

**Tiefe Verletzungen.** Als wichtigstes Ereignis in seiner zwölfjährigen Amtszeit bezeichnet der Walliser die Aufarbeitung sexueller Übergriffe im Kloster Einsiedeln und in der Schweiz. 2002 wurde er von der Schweizer Bischofskonferenz damit beauftragt, ein diesbezügliches Fachgremium auf die Beine zu stellen und Richtlinien zu erstellen. Als 2010 der Missbrauchsskandal hohe Wellen schlug – unter anderem dadurch, dass auch drei Mönche des Klosters Einsiedeln als Täter identifiziert wurden –, war der Einsiedler Abt stark gefordert.

**Offen für Neues.** Am Sonntag wählt die Klo-stergemeinschaft ihren 59. Abt. Martin Werlen freut sich derweil auf die Entlastung und eine Zeit der Erholung. Mit der Ernennung des neuen Abtes wird auch das Twitter-Konto @AbtMartin stillgelegt. «Ich bin gespannt, welche Aufgaben mir in Zukunft anvertraut werden.» Da sei er völlig offen. Martin Werlen: «Es ist nicht wichtig, was wir machen, sondern dass wir es gut machen!» Josef Bossart, kipa

### Buch-Tipp

Abt Martin Werlen: Bahngleichnisse. Mit Illustrationen von Jean-Sébastien Charrière, 95 Seiten, CHF 19.80. Bezug über [www.kloster-einsiedeln.ch](http://www.kloster-einsiedeln.ch)



## Pastoralraum Zug-Walchwil

### Voranzeige:

**Katholische Kirchgemeinde Stadt Zug**  
**Kirchgemeindeversammlung:**  
**Dienstag, 03. Dezember 2013, 20.00 Uhr**  
**im Pfarreiheim Gut Hirt, Guthirtstrasse 1, Zug**



### Kolping Zug

am **Samstag, 30. November**

**Einsiedler Weihnachtsmarkt**

Kei Grund zum Murre, chum uf Eisdle  
zu dä Ständli - Gurre!

Abfahrt ab Zug 14.31, Anmeldung bei  
Steffi Kuhn, bis 28. November, 041 711 92 38  
 am **Sonntag, 01. Dezember, Kolpinggedenktag**  
**09.30**, Gottesdienst in der Liebfrauenkapelle. An-  
 schliessend treffen wir uns zum Brunch im Pfarrei-  
 heim St. Michael. Anmeldung für den Brunch bis 25.  
 November bei Anni Betschart, 041 741 71 93  
 Unkostenbeitrag Fr. 5.-

## Klöster

Zug

### Kapuzinerkirche Seligpreisungen

**Woche vom 24. - 30. November**

So	<b>Christkönigssonntag</b> 08.00 Eucharistiefeier mit anschliessendem Klosterz'morge 17.30 feierliche Vesper 19.30 Adoray
Di	18.00 Eucharistiefeier
Mi	11.30 Eucharistiefeier
Do	19.30 Eucharistiefeier mit Anbetung wäh- rend der ganzen Nacht
Fr	11.30 Eucharistiefeier 20.00 Impulsabend mit P. Lado Dogdu: Die syrisch-orthodoxe Kirche von Anti- ochien
Sa	09.15 - 11.00 Beichtgelegenheit 10.00 - 11.30 Weihnachtsverkauf vor der Kirche am Fest Hl. Apostel Andreas 11.30 Göttliche Liturgie mit Mgr. Felix Dillier 18.00 Vesper im byzantinischen Stil
Di-Sa	09.00-11.15 eucharistische Anbetung

**Maria Opferung: 041 729 52 17**

**Sonntag, 24. November**

07.30 Eucharistiefeier in der Institutskapelle

**Werktags, 26. - 30. November**

Di	06.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche
Mi	17.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche
Fr	06.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche
Sa	06.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

## St. Michael

Zug



Pfarramt St. Michael Zug  
Kirchenstrasse 17, 6300 Zug 041 725 47 60

Mario Hübscher, Pfarrer	041 725 47 65
Albert Schneider, Kaplan	041 725 47 68
Sr. Mattia Fähndrich, Pastoralassist.	041 725 47 64
Karen Curjel, Katechetin	041 725 47 63
Sr. Gabriela Hug, Katechetin	041 725 47 69
Kurt Meier, Religionspädagoge i.A.	041 725 47 66
Anton Schwegler, Sakristan	079 483 09 02
Markus Jeck, Sakristan	079 781 35 05

## Gottesdienste

**34. Sonntag im Jahreskreis**

**Samstag, 23. November**

15.00-16.30 St. Oswald  
Beichtgelegenheit mit Mario Hübscher  
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Predigt: Mario Hübscher

**Sonntag, 24. November**

10.00 St. Michael: Eucharistiefeier  
Predigt: Mario Hübscher  
mit Kirchenchor  
19.30 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Predigt: Mario Hübscher

**Werktags vom 25. - 30. November**

Mo	09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di	09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di	17.00 Frauensteinmatt: kath. Wortgottes- feier
Mi	09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Do	09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Do	11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Fr	09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Fr	17.30 Liebfrauen: Eucharistiefeier
Fr	19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier
Sa	09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

**23./24. November: Kollekte für das Elisabethenopfer zu Gunsten von Frauenprojekten**  
 Gewalt gegen Frauen hat verschiedene Gesichter. Sie drückt sich zum Beispiel in Form von häuslicher Gewalt, Diskriminierung und sexuellem Missbrauch aus. Gewalt hinterlässt bei den Betroffenen immer Spuren, ob sichtbar oder unsichtbar. Mit Bildungs- und Präventionsprojekten unterstützt das Elisabethenwerk ganze Frauengruppen so, dass sie sich mehr und mehr von Gewalt befreien können. Dadurch stärken sie nicht nur ihr Selbstwertgefühl, sondern sie sind auch in der Lage, sich gemeinsam zu wehren und selbständig ihre Rechte einzufordern.  
 Herzlichen Dank für jede Spende.

## Gedächtnisse und Jahrzeiten

**Freitag, 29. Nov., 17.30 Liebfrauenkapelle**  
 Stiftsjahrzeit: Adventsstiftung, gestiftete Rorate Mes-  
sen

**Samstag, 30. November, 09.00 St. Oswald**  
 Stiftsjahrzeit: Verstorbene der Familie Moos, Rüschen-  
hof, Xaver Moos-Willimann, Fam. Anna und Hans  
Hotz-Hürlimann, Josef und Melitta Kaiser-Weiss,  
Josef Kaiser, Sohn und Franziska Kaiser, Tochter, Hans  
und Josy Zimmermann-Kaiser und Thomas Zimmer-  
mann-Planzer, Maria Füglistaller, Rosa Füglistaller,  
Pia und Jakob Kaufmann-Staub, Fam. Josef und Jose-  
fine Kaiser-Hürlimann, Fam. Jules und Alice Vonesch-  
Hug, Jules und Anna Vonesch-Kaiser



## Auch eine Art, Advent zu feiern!

**Weihnachten mit Anton Diabelli**

Für den Mitternachtsgottesdienst in der Kirche St.  
Michael üben zurzeit Kirchenchor und Kirchenor-  
chester die Pastoralmesse in B Op. 147 von Anton  
Diabelli.

Sängerinnen und Sänger, die mitmachen möchten,  
sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich beim  
Präsidenten Paul Tschudi (tschudi64@bluewin.ch)  
oder beim Chorleiter Marco Brandazza (marco.  
brandazza@hslu.ch).

Die Proben finden jeweils am Mittwoch ab 20.00  
Uhr im Pfarreiheim St. Michael statt.

## Beginn des neuen Kirchenjahres: Adventszeit 2013:

Was sich in den Geschäften jetzt schon durch die  
Dekoration andeutet, beginnt mit dem Sonntag, 1.  
Dezember 2013: Die Adventszeit und mit ihr das  
neue Kirchenjahr. Im Advent besinnen wir uns ver-  
mehrt auf unseren Glauben. Wir vertiefen die Bezie-  
hung mit Gott. Dieses Jahr versuchen wir noch inten-  
siver als sonst für den - ach so gefährdeten - Frieden  
unter den Völkern zu beten.

Wo Menschen miteinander leben, gibt es Spannun-  
gen und Unstimmigkeiten. Sie gefährden den Frie-  
den. Erst wenn Menschen bereit sind, trotz Schwie-  
rigkeiten wieder das Gespräch zu suchen, kann er  
bewahrt bleiben. Aber auf alle Fälle ist Gottes Hilfe  
nötig.

Gottes menschgewordener Sohn möge alle Men-  
schen verbinden und uns helfen, intensiver aufein-  
ander einzugehen. Dann entdecken wir in den Be-  
gegnungen die Schönheit unserer Nächsten und der  
Fernen. Der Friede in unseren Herzen und unter uns  
allen kann gestärkt werden. Eine friedvolle Advents-  
zeit wünscht Ihnen im Namen des ganzen Pfarrei-  
teams

Albert Schneider



## Ministranten St. Michael

Am Sonntag, 10. Novem-  
ber nahmen 8 Ministran-  
ten am Kant. Minifuss-  
ball-Turnier in Cham teil.

Von 24 Mannschaften  
belegten «unsere» Minis den 11. Platz. Ihr habt mit  
viel Freude und Elan gespielt und hattet viel Spass  
miteinander.

Wir gratulieren euch zu dieser Leistung und zum Di-  
plom.

Margrit Ulrich-Roos, Präses



## Frauenforum St. Michael Zug

n **Adventskränze oder Adventsge-  
stecke selber machen**

Donnerstag, 28. November von 19.00 - 22.00  
Viel Freude macht es, wenn man selber einen Ad-  
ventskranz oder ein Gesteck machen kann. Unter  
fachkundiger Anleitung von Frau Priska Tanner kön-  
nen Sie das an diesem Abend tun. Tannenäste, Efeu  
und anderes Grünzeug werden zur Verfügung ge-  
stellt.

Mitbringen: Kranz aus Bast, 0.65 mm grüner Draht  
zum Umwickeln, vier Kerzen, Bänder und anderes  
Dekorationsmaterial, Baumschere.

Anmelden: bis Montag, 25. November bei Margrit  
Ulrich-Roos, 041 710 65 86

Kosten: Fr. 25.- Mitglieder / 30.- Nichtmitglieder

n **Weihnachtsmarkt Freiburg im Breisgau**

Dienstag, 3. Dezember

Im Herzen der historischen Altstadt, auf dem Rat-  
hausplatz und in der Franziskanerstrasse lassen sich  
Jung und Alt vom Freiburger Weihnachtsmarkt faszi-  
nieren. Im Schein der vielen goldenen Lichter fühlt  
man sich schnell daheim. Lassen Sie sich entführen  
in ein Wintermärchen. Nehmen Sie sich kurz vor  
Weihnachten einen Tag Auszeit und gönnen Sie sich  
diesen freien Tag.

Abfahrt: 07.40 Dammstrasse / Bahnhof; Rückkehr:  
ca. 18.00

Kosten: Fr. 46.00 (bitte bringen Sie Ihre ID mit)

Anmelden: bis Freitag, 29. November bei Margrit  
Ulrich-Roos, 041 710 65 86



## Gruppe Junge Familien

n **Grittibänzen backen!**

Mittwoch, 4. Dez., 14.30 bis 17.00

Backen wir zusammen lustige Grittibänzen? Trägt  
dein Grittibänz eine Mütze, Schal, Gürtel, Schuhe,  
Jacke oder gar nichts? Alles ist möglich! Wir freuen  
uns auf deine kreativen Ideen! Während dein Grittib-  
änz im heissen Ofen Farbe bekommt, hören wir  
eine Samichlaus Geschichte.

Treffpunkt: Pfarreiheim St. Michael, Parkplätze beim  
Casino vorhanden.

Unkostenbeitrag: Fr. 4.- Mitglieder / Fr. 6.- Nichtmit-  
glieder inkl. Zvieri

Anmelden: bis 29. November bei Michie Matsugane,  
079 558 25 27



## Frauenforum St. Michael Zug - Goldener Herbst 60plus

Voranzeige:

**Adventsfeier am Dienstag, 10. De-  
zember in Stein am Rhein**

Das Frauenforum und der Goldene  
Herbst 60plus reisen zusammen zu den Krippenwel-  
ten.



**Voranzeige:**

n **Kirchgemeindeversammlung: 3. Dezember  
2013, 20.00 Uhr im Pfarreiheim Gut Hirt, Gut-  
hirtstrasse 1, Zug**

## Oberwil

**Pfarramt Bruder Klaus**

Bruder-Klausen-Weg 2, 6317 Oberwil b. Zug

Tel. 041 726 60 10, Fax 041 726 60 11

pfarramt@pfarrei-oberwil.ch

www.pfarrei-oberwil.ch

**Michael Brauchart**, Gemeindeleiter

041 726 60 12

**Jacqueline Füglistner**, Pastoralassistentin

041 726 60 13

**P. Karl Meier SDS**, Mitarbeitender Priester

041 728 71 30

## Gottesdienste

**Samstag, 23. November**

16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

18.00 Eucharistiefeier

**Christkönigs-Sonntag, 24. November**

10.00 Eucharistiefeier, Mini-Aufnahme

**Werktag 26./27. November**

DI 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

MI 19.30 Eucharistiefeier, Kapelle

**Samstag, 30. November, 1. Advent**

16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

18.00 Ökumenischer Lichter-Familiengottes-  
dienst, mit Kirchenchor, anschliessend  
Advents-Umtrunk mit Marroni auf dem  
Kirchenplatz, Möglichkeit zum Bräteln

**Rosenkranzgebet**

SO 17.00 Uhr Kirche.

MO/DI/DO/FR 17.00 Uhr Kapelle.

**Die Kollekte vom 23./24. November.....**

ist bestimmt für die Kinder- und Jugendzeitschrift  
«tut», von der auch die Minis profitieren können.  
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung, dieser reli-  
gions-pädagogisch wertvollen Zeitschrift.

**Ministranten-Aufnahme- und Verabschie-  
dungsfeier, Christkönigs-Sonntag, 24. Nov.**

10.00 Uhr, mit dem Brassolino-Ensemble der Musik-  
schule Zug, unter der Leitung von Alois Hugener.  
Thema: «Mutig, mutig!». Nach dem Gottesdienst  
sind alle herzlich zum Apéro eingeladen. Wir danken  
allen Minis und dem Leiterteam ganz herzlich für das  
vergangene und zukünftige Engagement im Dienste  
der Pfarrei (siehe auch Pfarreiblatt Nr. 47).  
Michael Brauchart, Präses

**Seniorenwanderung**

Zum letzten Mal in diesem Jahr laden die Senioren zu  
einer Wanderung ein. Am Dienstag, 26. November  
gehts auf den Zugerberg. Oberwil Klinik ab: 12.55  
Bus Nr. 3, Postplatz ab: 13.10 Bus Nr. 11, Schönegg  
ab: 13.26 ZBB. Retour ab Zugerberg mit ZBB und  
ZVB.



**«Beflügelt durch den Advent»**

So heisst unser diesjähriges Adventsthema. Wir la-  
den Sie herzlich ein, mit uns den Weg durch den  
Advent zu gehen. Jeweils am Samstag um 18.00 Uhr  
feiern wir den Gottesdienst im Schein vieler Kerzen.  
Wir starten am Samstag, 30. November um 18.00  
Uhr mit einem ökumenischen Familiengottesdienst.  
Es singt der Kirchenchor Bruder Klaus. Anschliessend  
lädt die Gruppe Frauen für Frauen auf dem Kirchen-  
platz zum Advents-Umtrunk mit Marroni ein. Wer  
möchte, kann etwas zum Bräteln mitbringen. Das  
detaillierte Programm der Advents- und Weihnachts-  
zeit finden Sie auf unserer Homepage: www.pfarrei-  
oberwil.ch.

Der folgende Text von Kirsten Westhuis möge uns für  
den Aufbruch ins neue Kirchenjahr beflügeln:

**Aufbrechen, mit mutigem Herzen und kräfti-  
gem Flügelschlag, getragen vom Wind, empor  
und hinaus in die Weite, dem Ziel entgegen -  
das nährt und stärkt, in Dunkel und Kälte, in  
mühsamer Zeit: Licht der Welt - zu deiner An-  
kunft brechen wir auf.**

**Bazar in der Psychiatrischen Klinik Zugersee**

Am Wochenende vom 30. November/01. Dezember  
findet der beliebte Bazar der Klinik Zugersee statt  
(10.00 - 17.00 Uhr). Der Reinerlös wird vollumfäng-  
lich für die Freizeitgestaltung der Patientinnen und  
Patienten verwendet. Herzlichen Dank für Ihren Be-  
such.



**Besinnliche Adventsfeier der  
Liturgiegruppe**

Die Mitglieder der Liturgie-  
und Flötengruppe laden am Dienstag,  
3. Dezember 2013, 9 Uhr herzlich  
zu einer besinnlichen Adventsfeier  
ins Pfarreiheim ein.

**1. Oberwiler Weih-  
nachtsmärt**

Am Samstag, 7. Dezem-  
ber 2013 von 9 bis 14  
Uhr findet auf dem Ge-  
lände des Biohof St.  
Karl, der 1. Oberwiler  
Weihnachtsmärt statt.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und  
Besucher. Für das OK Oberwiler Weihnachtsmärt:  
Sibylle Kopp, Tel. 041 711 17 14.



## St. Johannes Zug

Pfarrei St. Johannes d. T.  
St. Johannes-Str. 9  
6300 Zug  
Tel. 041 741 50 55  
Fax. 041 741 55 35  
pfarramt@pfarrei-stjohannes-zug.ch

## Gottesdienste

### Samstag, 23. November

18.00 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit  
Walter Wiesli  
Jahrzeit: Carlo Westreicher

### Sonntag, 24. November

09.45 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit  
Walter Wiesli  
11.00 Sunntigsfiir

### Ammannsmattkapelle

08.30 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit  
Walter Wiesli

### Werktagsgottesdienste 25.-29.11.

Mo 17.00 Rosenkranzgebet  
Di 09.00 Kommunionier im Alterszentrum  
Di 19.00 Italienischer Gottesdienst  
Di 20.00 Meditation  
Mi 09.00 Kommunionfeier  
Do 09.15 Kleinkinderfeier  
Fr 06.05 Meditation in Stille  
Fr 09.00 Kommunionfeier

### Schutzengelkapelle

**Mittwoch, 27. November**  
19.00 Eucharistiefeier  
Jahrzeit: Margrit & Rosa Oesch

### Samstag, 30. November

18.00 Wortgottesdienst und Kommuionfeier mit  
Roman Ambühl

## Unsere Opferspende

**23./24. November:** Hilfe für die Opfer der Unwetter  
auf den Philippinen



Bild: Caritas Internationalis

## Christkönig

23./24. November



Das Kirchenjahr schliesst mit dem Christkönigs-sonntag. Ein königlicher, triumphaler Schluss- und Höhepunkt? Dieser Gedanke weckt Widerstreben und man fragt sich, was seine Einführung 1925 durch Papst Pius XI eigentlich soll? Die alte Königsherrlichkeit war damals zwischen den beiden Weltkriegen und der Wirtschaftskrise wirklich vorbei. Und doch sagt Jesus im Prozess vor Pilatus, er sei ein König! Die Bibelwissenschaft betrachtet Aussagen von Jesus, die so völlig quer in der Landschaft stehen, als besonders authentisch und tiefgründig. Und redet die Bibel nicht immer wieder von der „Königsherrschaft Gottes“? Muss Jesus scheitern, weil er einem Phantom nachläuft? Solche Fragen stellen sich an diesem Sonntag. Walter Wiesli



## Sunntigsfiir

Liebe Eltern  
Liebe Kinder  
Wir freuen uns, Sie und euch zur Sunntigsfiir einladen zu dürfen. Diese kleine Feier richtet sich

an die Kindergärtler, die Erst- und die Zweitklässler. Die nächste Fiir ist am **24. November, 11.00 in der Kirche St. Johannes**. Wir vom Sunntigsfiirteam freuen uns mit Ihnen und euch zu beten, zu feiern, zu staunen, dankbar zu sein und eine raffinierte Geschichte zu hören. Eine spezielle Feier für Kinder gestalten wir an den Gottesdiensten vom **28. und 29. Dezember**. Wir machen **Kindersegnungsfeiern**. Weiter Sunntigsfiire sind am **9. März und 11. Mai 2014**.

Das Sunntigsfiirteam  
Rita Weiss Schregenberger,  
Esther Ambühl Tarnowski,  
Felix Lüthy



## Kleinkinderfeier

Am **Donnerstag, 28. November** laden wir Eltern mit ihren Kleinkindern zu einer Kleinkinderfeier ein. Sie findet um 9.15 in der Taufkapelle statt. Anschliessend wird im Pfarreiheim ein feines z'Morge serviert. Für die Eltern gibt es Gelegenheit zum Plaudern, für die Kinder miteinander zu spielen.  
Brigitte Glur

## Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

**Noé Peter Brochon**  
General-Guisan-Strasse 26, 6300 Zug

**Elia Stefan Stemmler**  
Bachstrasse 5a, 6300

## Ökumenischer Gottesdienst zum Welt-Aids-Tag

Sonntag 1. Dezember, 9.45 in St. Johannes



Unter dem adventlich eingefärbten Jahresmotto der Pfarrei St. Johannes: «Macht hoch die Tür für den «Rohstoff Liebe» wird gemeinsam mit der Aids-Hilfe Zug und mit von HIV direkt oder indirekt Betroffenen der Advent eingeleitet und ökumenisch besinnlich gefeiert. Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Anwesenden im Pfarreiheim direkt gegenüber mit einem wärmenden Überraschungsglück und können sich fundiert zu HIV und Aids informieren. Ausserdem verkaufen Pfadi und Blauring St. Johannes nach der Feier traditionell ihre selber gebastelten Adventskränze. Verantwortlich für den Gottesdienst sind Pfarrer Hans-Jörg Riwar und Pastoralassistent Roman Ambühl.

## Adventskranzverkauf

Am ersten Adventwochenende nach den Gottesdiensten in St. Johannes verkaufen **Blauring und Pfadi** wie jedes Jahr selber gestaltete Adventskränze, Gestecke, handgezogene Kerzen und Guetzi. Wir danken Ihnen herzlich, wenn Sie das Angebot nutzen und so unsere Jugendarbeit mit unterstützen! P.S.: Sollten Sie noch leere Strohkränze vom vergangenen Jahr haben, dürfen Sie diese gerne im Pfarramt abgeben.

## Kirchgemeindeversammlung

**U.a. zu Budget und Personalreglement**  
Dienstag, 3. Dezember 2013, 20.00.  
Pfarreiheim Gut Hirt, Guthirtstrasse 1, Zug.  
(Keine Parkplätze vorhanden!)



## Rorate der Frauengemeinschaft

Liebe Frauen von St. Johannes  
Auch dieses Jahr seid ihr herzlich zum Rorategottesdienst und anschliessendem Grittibänzschmaus eingeladen. Bitte nicht vergessen, **Donnerstag, 12. Dezember, 19.30, Kirche St. Johannes**. Der Vorstand freut sich auf einen besinnlichen und gemütlichen Abend mit euch!

## Unsere Verstorbenen

nehmen wir in das Gedenken des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi gerne mit hinein:

**Gerturd Zeiter-Hunziker**  
Hertzentrum 7, 6300 Zug

**Hans Meier-Bucher**  
General-Guisan-Strasse 34, 6300 Zug



## Gut Hirt Zug



**Kath. Pfarramt Gut Hirt**, Baarerstrasse 62,  
Postfach 2526, 6302 Zug  
Tel. 041 728 80 20, Fax 041 728 80 30  
E-Mail: pfarramt@pfarrei-guthirt-zug.ch  
www.kath-zug.ch/gut-hirt

**Urs Steiner** Pfarrer 041 728 80 28  
**Bernhard Gehrig** Pastoralassistent 041 728 80 27  
**Oliver Schnappauf** Pastoralass. 041 728 80 21  
**Anna Fieni** Katechetin 041 728 80 25  
**Jennifer Maldonado** Jugendarbeit 041 728 80 26  
**Ludwig Schwerzmann** Pfrh. 041 712 17 50  
**Giuseppe Capaldo** Sakristan 041 728 80 38  
**Jacqueline Capaldo** Pfarreiheim 041 728 80 39  
**Franziska Widmer** Sekretariat 041 728 80 22  
Öffnungszeiten Pfarramt: Di-Do 8.30-11.00 und  
14.00-17.00; Fr 8.30-11.00

## Gottesdienste

### Samstag, 23. November

16.30-17.15 Beichtgelegenheit

17.30 Vorabendgottesdienst

Jahresgedächtnis: Ursula Huwyler-Gamma

Gestiftete Jahrzeit: Heidi Richner, Josef Hermann-Schwander, Annalies Elsener-Blättler

### Sonntag, 24. November

#### Christkönigssonntag

9.30 Familien-Eucharistiefeier

Gestaltung: Anna Fieni & Pater Perry

11.00 Kroatischer Gottesdienst

18.00 Eucharist Celebration

#### Unter der Woche: 25. bis 29. November

Mo	19.30	Eucharistiefeier
Di	07.00	Eucharistiefeier
Mi	09.00	Eucharistiefeier
Do	09.00	Eucharistiefeier
	16.00	Eucharistiefeier im Betagtenzentrum Neustadt
Fr	19.30	Eucharistiefeier

### Samstag, 30. November

16.30-17.15 Beichtgelegenheit

17.30 Chlausauszug, anschl. Ausschank von  
Glühwein und Punch

### Sonntag, 1. Dez. - 1. Adventssonntag

9.30 Eucharistiefeier mit Mini-Aufnahme

Musik: Rumänischer Jugendchor

11.00 Kroatischer Gottesdienst

18.00 Eucharistiefeier

### Kollekte am 23./24. November

Flutopfer in Indien und den Philippinen, Caritas

## AUS DEM PFARREILEBEN



### Kinderfest im Pfarreiheim

Fünf Schülerinnen aus der 3. Oberstufe Loreto sammeln für ihr Abschlusslager, indem sie ein Kinderfest organisieren. Es wird dabei gebastelt, gemalt, geschmückt und gebacken. Für Kinder von der Spielgruppe bis zur ersten Klasse soll es ein bunter Nachmittag mit Spiel und Spass werden.

Am Samstag, 23. November von 14-16.30 Uhr, im Pfarreiheim. Wir freuen uns darauf!

▫ Analea, Gizem, Maria, Mesefa & Shirin

### Tanznachmittage für Senioren

Am Dienstag, 26. November von 14 bis 17 Uhr



findet der vierte Tanznachmittag 2013 statt. Unser Musiker Alfons Suter wird sein Bestes geben, damit alle Teilnehmenden auf ihre Kosten kommen. Musikwünsche werden von ihm gerne erfüllt.

Der Unkostenbeitrag ist CHF 10,- (inklusive eines Getränkes). Kuchen und Sandwichs können Sie ebenfalls erwerben - als kleine Stärkung zwischen den einzelnen Tänzen.

Herzliche Einladung!

▫ Oliver Schnappauf



### Adventsfeier der Frauen

Herzliche Einladung an alle Frauen von Guthirt zur Adventsfeier auf Mittwoch, 4. Dezember, um 19 Uhr, ins Pfarreiheim!

Wir freuen uns, wieder mit Euch bei Kerzenlicht - adventlichen Liedern und Geschichten in den Advent einzustimmen!

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt, wie für den feinen und bestbekanntesten Lebkuchen aus «Hildegard's Hausbäckerei».

Bitte beachten Sie das Anmelde-Beilagenblatt in diesem Pfarreiblatt. Anmeldeschluss: Donnerstag, 28. November, mittags.

▫ Pfarrer Urs Steiner und das Vorbereitungsteam

### Ökumenische Adventsoase



Am Samstag, den 30. November um 17.15 Uhr sind Sie ganz herzlich zur Adventsoase (ökumenischen Gottesdienst) in die reformierte Kirche, Zug eingeladen.

Die Leitung dieser ökumenischen Feier obliegt Pfr. Christoph Baumann und mir. Die musikalische Gestaltung dieses ökumenischen Gottesdienstes liegt in den Gesängen der Schola Gut Hirt unter der Leitung von Verena Zemp. Kommen Sie doch einmal vorbei und lassen Sie sich nach einem einkaufs- oder an Hausarbeit reichen Samstag ein wenig in die Stille führen. Stille, Ruhe und adventliche Klänge sind ja die beste Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Sie öffnen unsere Seele und das Herz hin zu dem, der da kommen wird.

▫ Oliver Schnappauf

## Räbeliechtli-Umzug im Quartier



Bald ist es wieder so weit. Am Freitag 29. November findet der Räbeliechtli-Umzug im Gut-hirt-Quartier statt. Um 19 Uhr starten die Kinder begleitet vom St. Nikolaus und den Trychlern auf der Route: Guthirt-

schulhaus – Industriestrasse – Metallstrasse – Lauriedstrasse – Pfarreiheim Gut Hirt – Guthirtschulhaus. Nach dem Umzug, um 19.30 Uhr laden wir herzlich ins Pfarreiheim Gut Hirt zum gemütlichen Beisammensein ein. Neben einer Schüler-Disco besteht für die Kinder die Möglichkeit, ihre Kreativität beim Basteln auszuleben. Für Gaumenfreuden sorgt der Quartierverein mit Grilladen und einem leckeren Risotto.

▫ Quartierverein, Schule, SPE & Pfarrei Gut Hirt



### Adventskonzerte

Am ersten Adventssonntag, 1. Dezember singt bei uns in der Eucharistiefeier um 9.30 Uhr der Jugendchor. Der Chor hat auch noch zwei Konzerte, die wir Ihnen besonders empfehlen.

Der rumänische Jugendchor CANTORES AMICITIAE beeindruckt mit raffiniert arrangierten Weihnachts- und Volksliedern aus Rumänien und anderen Ländern. Das hohe Niveau und der lebendige Ausdruck auch mit berührenden Solopartien, begeistert immer wieder ein breites Publikum.

Der 1976 gegründete Chor hat unter der Leitung von Nicolae Gisca viele internationale Preise gewonnen und gilt als Talentschmiede für europäische Konzert- und Opernbühnen.

Sa, 30. Nov., 20 Uhr, Kirche Hl. Geist, Unterägeri

Sonntag, 1. Dez., 17 Uhr, Kirche St. Martin, Baar

Eintritt frei, Kollekte

▫ Franziska Widmer

## Voranzeige

### Katholische Kirchengemeinde Stadt Zug

Kirchengemeindeversammlung: Dienstag, 3. Dezember, 20 Uhr, im Pfarreiheim Gut Hirt.

Achtung: **Keine Parkplätze** vorhanden!

## Wortgeschichten -

### Redensarten und Christentum

In unserer Sprache sind das Christentum und seine Geschichten lebendig. Einen Auszug aus: Wortgeschichten - Zusammengelesen von Thomas Binotto.

### Matthäi am letzten

Wer den letzten Vers des Matthäus-Evangeliums liest, der wird bald merken, weshalb man dem Moment, in dem etwas zu Ende geht auch Matthäi am letzten sagt. Dort heisst es nämlich: «Ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis zum Ende der Welt». Die Redensart hat übrigens schon Martin Luther in diesem Sinn benutzt.

## Homepage



Auf unserer Webseite finden Sie zusätzliche, aktuelle Bilder, Informationen sowie kurzfristige Änderungen:  
[www.kath-zug.ch/gut-hirt](http://www.kath-zug.ch/gut-hirt)

## Good Shepherd's

**Good Shepherd's Catholic Community**  
hello@good-shepherds-zug.ch  
Tel. 041 728 80 24

### Eucharist Celebration

**Sunday, November 24**

18.00 Mass in Gut Hirt  
Sermon: Father Perry da Silva

**Sunday, December 8**

18.00 Mass in Gut Hirt

### The Gospel of Matthew

As we begin to get ready for the season of Advent, we can look forward to a new Church year, known as the Liturgical Year. The Liturgical Calendar is on a rotating three-year system, simply called Year A, Year B and Year C. We are now ending Year C and will begin Year A with the First Sunday of Advent. We were hearing from the Gospel of Luke and now we will begin hearing from Matthew. Mark will be the focus in Year B and texts from John are used at special times through out all three. Matthew is often thought of as being the first written accounts of Jesus, but in the past 100 years or more, it is believed that Mark's Gospel was written first and Matthew wrote his Gospel based on facts coming from him. These are just minor details, but what's important to know is that the early Christians were certain that the Second Coming of Jesus and the end of the world were going to happen very soon, in their lifetime. As the time passed and the first followers began to die, people recognized the need to record the stories of Jesus, his life, death and resurrection. Around the year 70 or 80 the gospels were written. The stories were written by people who were close to the original followers of Jesus. Mark, for example, is believed to have been secretary and translator for St. Peter. Each gospel was influenced by the experiences of the writer and written in a style that could easily be understood by its audience. It is believed that the Gospel of Matthew was written by a Jewish scribe, someone who was familiar with the Hebrew Scriptures. Matthew wrote to Jewish followers of Jesus, meaning they were Jewish but believed in Christ and they attended the synagogue regularly. In the year 70, the city of Jerusalem, including the temple, was completely destroyed. To make matters worse, the Romans and the Pharisees, who were the rulers of that time, told the Jewish Christians that Jesus of Nazareth was not the Son of God, that he was a sinner who violated the Sabbath and other Jewish laws. Matthew writes exactly to these Christians and he portrays Jesus doing Moses-like things. Like Moses, Jesus comes into Israel to lead people out of slavery. Jesus goes up on a mount to give people a new set of rules for living (the Beatitudes). Like Moses he had miraculous power and brought hope to many people. But, unlike Moses, Jesus is the Christ who would be tortured, murdered and would rise from the dead and his Spirit lives on in those who choose to follow him.

© Karen Curjel

## Walchwil



Pfarramt St. Johannes der Täufer  
Kirchgasse 8, 6318 Walchwil  
Tel. 041 758 11 19 / Natel 079 359 47 58  
Fax 041 758 11 68 / Sakristei 041 758 28 72  
www.kg-walchwil.ch  
E-Mail: pfarramt.walchwil@bluewin.ch

Mijo Rogina, Pfarrer  
Claudia Metzger, Sekretärin  
René Biemann, Sakristan 041 758 15 21

### Gottesdienste

**Samstag, 23. November**

18.00 Beichtgelegenheit  
18.30 Vorabend-Eucharistiefeier mit Predigt und Liedern

**Sonntag, 24. November**

**Christkönigssonntag**

09.00 Kinderfeier  
10.00 Eucharistiefeier mit Predigt und Liedern und unter Mitwirkung der Hausmusik Fam. Hürlimann, Obersüren

**Das Opfer** vom Wochenende erbitten wir für die caritativen Aufgaben des Dekanats. Herzlichen Dank für jede Spende.

**Werktags vom 25. - 29. November**

Mo	09.00	Rosenkranzgebet
Di	09.00	Eucharistiefeier im Mütschi
Mi	09.00	Eucharistiefeier
Do	07.30	Schülermesse
Fr	17.00	Eucharistiefeier im Mütschi

### Pfarremitteilungen

**Voranzeige Suppenzmittag**



Nach dem Familiengottesdienst am ersten Adventssonntag, 1. Dezember, sind alle Pfarreiangehörigen herzlich eingeladen zum Apéro und Suppenzmittag im Gemeindesaal.

Bereits jetzt danken wir allen Kuchenbäckerinnen und Bäckern ganz herzlich für einen feinen Kuchen zum Kaffee.

Der Reinerlös ist bestimmt für unser diesjähriges Missionsprojekt Stiftung Kinderheim «yo quiero ser...» Honduras.

Der Leitgedanke des Kinderheims ist: Kinder haben Träume. Sie hoffen, dass die Träume eines Tages erfüllt werden. Viele Kinder haben aufgrund ihrer Vergangenheit die Hoffnung auf das Erfüllen ihrer Wünsche verloren. «yo quiero ser...» will ihnen die Hoffnung und den Glauben an das Leben schenken.

### Kant. Ministranten-Fussballturnier in Cham vom 10. November 2013



Unseren beiden Ministranten-Fussballteams danken wir für den sportlichen Einsatz und gratulieren ganz herzlich zum erreichten 6. und 13. Rang!

### Zum Christkönigssonntag

Lob sei dir, Christus, du ewiger König der Zeiten, du willst dein pilgerndes Volk auf dem Wege begleiten.  
In dieser Welt hast du errichtet dein Zelt, um uns dein Mahl zu bereiten.  
Herr, um dein Leben in unsere Herzen zu senken, willst du im Opfermahl selber als Speise dich schenken.  
«Esset meinen Leib, dass ich in euch immer bleib. Tut dies zu meinem Gedenken.»  
Frieden hast du zwischen Gott und den Menschen verkündet, ewig den Neuen Bund sterbend am Kreuze begründet.  
Herr, durch dein Blut machst du gerecht uns und gut, Blut, das mit dir uns verbindet.  
Ewiger Hirt, der zum heiligen Volke uns einte, aus allen Völkern versammelst du deine Gemeinde.  
Aus nah und fern huldigen dir, unserem Herrn, treue deine Jünger und Freunde. (F. Dörr)

## Steinhausen



Pfarrei St. Matthias  
Dorfplatz 1  
Telefon 041 741 84 54  
kath.pfarramt@pfarrei-steinhausen.ch  
www.pfarrei-steinhausen.ch  
Pfarreileitung: Ruedi Odermatt

## Gottesdienste

### Samstag, 23. November

17.30 Abendgottesdienst mit feierlicher Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten; Dreissigster für Margrit Stocker-Hecker, Kirchmattstr. 3 und Tommaso Ferraro, Hammerstr. 2; Jahrzeiten für Jakob u. Johanna Fährndrich-Zihlmann, Neudorfstr. 2 (Eucharistiefeier, Ruth Langenberg, Alfredo Sacchi)

### 24. November, Christkönig

09.00 Sonntagsgottesdienst (Eucharistiefeier, Ruedi Odermatt, Alfredo Sacchi)  
10.15 Sonntagsgottesdienst (Eucharistiefeier, Ruedi Odermatt, Alfredo Sacchi)

### Kollekte am Wochenende:

Romero-Haus, Luzern

19.30 Abendgebet mit Gesängen nach Taizé, Meditationsraum im Kapi, Zugerstr. 8

### Werktagsgottesdienste 25. - 26. November

Mo 17.00, Rosenkranz  
Di 09.00, Eucharistiefeier

### Schulgottesdienste - Spurensuche, 26. November

Di 08.15, 3. und 5. Klassen  
09.15, 4. und 6. Klassen  
10.15, 5. Klassen  
11.15, 6. Klassen

### Werktagsgottesdienst am 29. November

Fr 09.30, Eucharistiefeier im Weiherpark

## Otto Enzmann dankt herzlich

Anlässlich seines 90. Geburtstages dankt Otto Enzmann für die zahlreichen Glückwünsche, Karten und Gaben zu Händen P. Ernst Waser, SVD, Indonesien. Begegnungen während seinen täglichen Spaziergängen freuen Otto Enzmann speziell. Im Gebet und im Alltag bleibt er den Pfarreiangehörigen und Freunden weiterhin verbunden.

## Christkönig – Mini-Aufnahmefeier

„König Fussball regiert die Welt!“ So könnte man meinen, wer sich auf die Sportanlässe und deren Haupt- und Zwischentöne konzentriert. Die Ministranten, die am Christkönigsfest feierlich ins neue Mini-Team aufgenommen werden, bilden eine andere als eine Sportmannschaft. Sie stellen sich in den



Dienst der Kirche. Sie bilden ein Team von jungen Menschen, die ihre Aufgabe am Altar ernstnehmen. Hier regiert ein anderer König. Einer, der auch die Verlierer, die Schwachen zu Zug kommen lässt. Wir freuen uns auf die neuen Minis und wünschen ihnen viel Freude in der Minischar.

### Neue Mini's:

Sina Hagen, Zoe Anna Lozano, Jana Matter, Robin Reichmuth, Thomas Schläppi, Lea Sisko.

## Ökumenisches Taizé-Gebet



Sonntag, 24. November, 19.30, Meditationsraum im Kaplanenhaus, oberste Etage, Zugerstrasse 8. Ab 19.00 besteht die Möglichkeit singend oder mit einem Musikinstrument die Lieder zu üben.

## Begrüssung der NeuzuzügerInnen

Im ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 1. Dezember, 10.15, Zentrum Chilematt

Liebe Neuzuzügerin, lieber Neuzuzüger, Ihre Zügelte nach Steinhausen ist noch nicht lange her und sicher ist noch immer vieles neu für Sie. Nun sind Sie auch Mitglied der katholischen Kirchgemeinde in Steinhausen. Darüber freuen wir uns sehr, denn mit jedem Menschen wird unsere Pfarrei ein Stück reicher. Sie werden merken, in Steinhausen ist Ökumene nicht nur ein Wort, sondern wir füllen sie mit Leben. In gemeinsamen Gottesdiensten und Veranstaltungen, sichtbar unter einem Dach: unserem ökumenischen Kirchenzentrum Chilematt. Seit 1981 feiern wir am 1. Advent den Geburtstag unseres ökumenischen Zentrums. Haben Sie Lust uns kennen zu lernen, und mehr über unsere Pfarrei, den ev.-ref. Bezirk und das Zentrum Chilematt, sowie die weiteren kirchlichen Räume und deren Geschichte zu erfahren? Wir laden Sie ein zur gemeinsamen Feier am 1. Advent, Sonntag, 1. Dezember um 10.15 im Zentrum Chilematt. Anschliessend wird es einen Begrüssungsapéro für alle geben, sowie für alle Interessierte eine Kirchenführung. Kleinere Kinder finden eine Spielecke. Anmeldung nicht nötig.

## Herzliche Gratulation

Margaritha Amrhein-Häckli, Albisstrasse 66, 80 Jahre am 24. November.

## Aus unserer Pfarrei ist verstorben

13. November, Max Bugini (1926), Aufenthalt im Alterszentrum Dreilinden, Rotkreuz.

## Kerzen ziehen im Advent

### Daten

Freitag, 29. November, 15.00 bis 20.00  
Samstag, 30. November, 12.00 bis 16.00  
Sonntag, 1. Dezember, 12.00 bis 16.00

### Wo

Auf dem Kiesplatz neben dem Kaplanenhaus

### Mitnehmen

Altes Tüchli zum Kerzen abtrocknen

### Wichtig

Alte Kleider anziehen, die schmutzig werden dürfen. Mit Kaffeestube für das leibliche Wohl.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Leitungsteam Blauring Steinhausen

## Mitteilungen

### Zentrum Chilematt

#### Konzert Gospelchor Zug

People get ready! Sonntag, 24. November, 17.00, Leitung Bertrand Gröger, Ticketbestellung unter 044 350 44 33 oder [www.gospelchor.ch](http://www.gospelchor.ch).

### Frauenmorge

#### Nanotechnologie

Kleine Partikel, grosse Bedenken: sind synthetische Nanomaterialien ein Gesundheitsrisiko?

Nanomaterialien werden in immer mehr Produkten eingesetzt, von der Sonnenschutzcreme über Kleider, Autoreifen bis hin zu «High-Tech» Anwendungen im Energie- und IT- Sektor sowie im medizinischen Bereich. In der Öffentlichkeit wird daher immer häufiger die Frage gestellt, ob denn diese neuen Materialien auch so sicher sind, dass von ihnen kein erhöhtes Gesundheitsrisiko ausgeht. Donnerstag, 28. November, 09.00 - 11.00, Zentrum Chilematt. Leitung Prof. Dr. Harald Krug, Mitglied im Direktorium und Leiter des Departements «Materials Meet Life» an der Empa St. Gallen. Männer sind bei uns immer herzlich willkommen! Gleich anschliessend an den Vortrag möchten wir Ihnen unser neues Konzept zum Frauemorge vorstellen und Ihnen für Ihre bisherige Treue danken.

### Wihnachtsmärkt

Freitag, 29. November, 15.00 bis 20.00, Dorfplatz. Geniessen Sie die vorweihnachtliche Stimmung und erfreuen Sie sich mit vielseitigen Weihnachtsangeboten. Darbietungen der Musikschule Steinhausen um 17.00 und 17.30 Auftritt Beginners-Band, 18.00 und 18.30 Auftritt Blechhaufen.

### Reisessen

Freitag, 29. November, ab 17.30, Zentrum Chilematt. Traditionelles Reisessen, auch Kuchen und Kaffee erhältlich. Der Erlös kommt dem ökumenischen Projekt Uganda des Elisabethenwerks zugute.

### Samichlauseinzug

Freitag, 29. November, Besammlung 18.45 bei der Bäckerei von Rotz, 19.00 Abmarsch zum Umzug, 19.30 Einmarsch auf dem Dorfplatz mit anschliessendem Ausklang der Trychler und Geisslechlöpfer. 21.00 bis 24.00 Beizen-Tour der Trychler und Geisslechlöpfer.

## Baar



Pfarramt St. Martin [www.pfarrei-baar.ch](http://www.pfarrei-baar.ch)  
 Asylstrasse 2, Postfach 1449 041 769 71 40  
 sekretariat@pfarrei-baar.ch Fax 041 769 71 41  
 Notfallnummer (Wochenende) 079 904 14 59

**Pfarrleitung:** 041 769 71 40  
 Anthony Chukwu  
**Sekretariat:** Karl Christen, Karin Sterki

**Priesterliche Dienste:** P. Franz S. Grod  
**Theologische Mitarbeit:** 041 769 71 40  
 Markus Grüter, Oswald König, Margrit Küng  
 Barbara Wehrle Hanke

**Katechese:** 041 769 71 40  
 Martina Jauch, Katharina Küng, Petra Mathys,  
 Robert Pally, Ueli Rüttimann,  
 Franziska Schmid, Pia Schmid

**Alterseelsorge:** Annette Weimann 041 769 71 40  
**Sozialdienst:** Martina Helfenstein 041 769 71 42

**Sakristane, Hauswarte:**  
 Toni Arnold, St. Martin 079 831 77 56  
 Ueli Hotz, St. Martin 079 663 89 14  
 Rafael Josic, St. Thomas/Sunnematt 078 794 43 61  
 Christoph Pfister, Pfarreiheim 079 204 83 56

## Gottesdienste Christkönigssonntag

### Samstagabend, 23. November

17.15- 17.45 Beichtgelegenheit, St. Martin  
 18.00 Eucharistiefeier, St. Martin

### Sonntag, 24. November

8.00 Eucharistiefeier, St. Martin  
 9.15 Missa Portuguesa, St. Martin  
 9.30 S. Messa in italiano, St. Anna  
 9.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier,  
 St. Thomas  
 9.30 Eucharistiefeier, Walterswil  
 10.45 Eucharistiefeier, St. Martin  
 12.00 Tauffeier, St. Anna

### Werktage

#### Montag, 25. November

19.00 Gottesdienst mit Seelsam, Zuwebe

#### Dienstag, 26. November

07.00- 7.30 Morgenmeditation, Pfarrhaus  
 16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier,  
 Martinspark

#### Mittwoch, 27. November

09.00 Eucharistiefeier, St. Anna  
 10.00 Eucharistiefeier und Krankensalbung,  
 Pflegezentrum  
 20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache,  
 Molitveni Susret, St. Anna

#### Freitag, 29. November

15.00 Rosenkranz, St. Anna  
 16.00 Ref. Gottesdienst, Bahnmatt  
 20.00- 21.00 Sitzen in Stille, Pfarrhaus

### Jahrzeiten und Gedächtnisse

#### Samstag, 30. November, 18.00 St. Martin

##### Zweites Gedächtnis für:

Helena Kaiser-Hürliemann, Leihgasse 24  
 Marlies Lacher-Amrein, Arbachstr. 61

##### Erste Jahrzeit für:

Ernst Bär-Kundys, Zugerstr. 8b

##### Jahrzeit für:

Alois und Anna Berger-Dossenbach, Heimatstrasse 4,  
 und Eltern Jakob und Josefine Berger

#### «Man(n) singt»

##### Jahreskonzert des Männerchors Baar

zusammen mit dem Männerchor Altdorf

Zwei Männerchöre - ein Konzert-

70 Männer - Ein Klangerlebnis.

Idee und Gesamtleitung:

Maestro Bernardo Breganzoni

Es erklingen Werke von Beethoven, Wagner, Schu-  
 bert, Bortniansky, Franck, Verdi und anderen.

##### Am Samstag, 23. November, 20.00 Uhr,

Pfarrkirche St. Martin, Baar, Eintritt frei, Kollekte

#### Diözesane Kollekte

##### für interdiözesane Aufgaben des Bistums.

Gemeinsam mit den anderen Bistümern in der  
 Schweiz finanziert die Diözese Basel deutschschwei-  
 zerische und gesamtschweizerische Institutionen  
 und seelsorgerische Aufgaben.

Dazu gehören das Religionspädagogische Institut in  
 Luzern, das Centre Interdiocésain de Formation  
 Théologique in Fribourg, die Fachstellen für Jugend-  
 arbeit, Ministrantenpastoral und Kirchliche Berufe,  
 der Verband Schweizerischer Kirchenmusik und die  
 Präses der Katholischen Pfadfinder, der Jungwacht  
 und des Blauring. Pro Jahr ergibt das um 450'000.-  
 Franken. Für Ihre Unterstützung danken wir.

#### Musik im Gottesdienst

Zita Annen, Blockflöte, musiziert zusammen mit  
 dem Organisten in allen Gottesdiensten vom  
 23./24. Dezember.

Am 1. Dezember musiziert das Familiengottes-  
 dienstorchester um 10.45 in der Pfarrkirche.

#### Ministranten Aufnahme und Apéro

Am Christ-König-Sonntag, werden über dreissig  
 neue Ministranten in die grosse lebendige Mini-  
 Schar St. Martin unter der Leitung von Frau Kathari-  
 na Küng aufgenommen. Das ist eine grossartige  
 Anerkennung der engagierten Ministrantenarbeit  
 und ein wunderbares Zeichen des Vertrauens der  
 Eltern. Im 10.45 Gottesdienst feiern wir zusammen  
 mit unsern Familien und der ganzen Pfarrei.

Anschliessend sind alle zum frohen Beisammensein  
 beim Apéro im Pfarreiheim eingeladen.

#### Chlaus-Auszug vor dem Pfarreiheim

Samstag, 30. November 16.45 Uhr

Anschliessend ziehen die Chläuse zum Christ-  
 chindlimärt beim Rathaus.

#### Baar Bolivien am Christchindlimärt

Am kommenden Samstag, 30. November, verkaufen  
 Felix Pfister und unsere Katechetin Martina Jauch  
 Textilhandwerk aus Bolivien, wo sie 3 ½ Jahre als  
 Freiwillige gearbeitet haben. [www.sartanani.ch](http://www.sartanani.ch)

#### Pensionierten-Höck Inwil, Rainhalde

Mittwoch, 27. November, 14.00 Uhr

#### Ranftreffen für Familien am 21. Dezember

Grosseltern, Eltern oder auch Paten von Kindern zwi-  
 schen 6 und 10 Jahren sind zu diesem Highlight für  
 Familien eingeladen.

Treffpunkt: 14.45-15.15 Schulhaus Mattli, Sachseln  
 Wanderung: 1 1/2 Stunden

Feier um 19.00; Schluss um 20.00.

anmelden bis 10. Dez. an: [ranftreffen@jubla.ch](mailto:ranftreffen@jubla.ch)

#### INWILER STERNSINGEN 2014

Die Proben haben begonnen und gehen weiter:

Samstag, 23. November, 9.30–11.00 Uhr

Samstag, 7. Dezember, 9.30–11.00 Uhr

Hauptprobe: Samstag, 4. Januar 9.30–11.00 Uhr

Leitung: Silvia Bürge-Lacher

Wir singen am Sonntag, 5. Januar um 10.00 Uhr im  
 Gottesdienst, und von 17.00–19.00 Uhr im Quartier,  
 ebenso am Montag von 17.00-19.00 im Quartier  
 und dann von 19.15-20.00 in der Zuwebe.

Anmeldung an: [oswald.koenig@pfarrei-baar.ch](mailto:oswald.koenig@pfarrei-baar.ch)

#### 100. Inwiler Frauen-Zmorge, 1994-2013

##### Einladung zum Jubiläumsmzorge am

28. November, 8.30-10.30

Rainhalde-Saal, Inwil-Baar

Anmeldungen erwünscht bis 15. November an

Brigitta Graf, Weinbergstr. 18, 6340 Baar

041 761 15 69, [brigitte7-2@databaar.ch](mailto:brigitte7-2@databaar.ch)



**Frauengemeinschaft St. Martin  
 Gruppe Junger Familien, Baar**  
[www.fg-baar.ch](http://www.fg-baar.ch)

#### Babytreff für Kinder bis ca. 3. Jahre, 15.00-17.00.

Donnerstag, 5. und 19. Dezember, Pfarreiheim

einfach vorbeikommen, A. Koller, 041 761 89 47

#### Adventskranzbinden im Ref. Kirchgemeindehaus

Dienstag, 26. November, 18.30-20.30

Mittwoch, 27. November, 19.30-21.30

Donnerstag, 28. November, 14.00-17.00

Anmelden bis 20. Nov. an:

[bruno.baumgartner@ref-zug.ch](mailto:bruno.baumgartner@ref-zug.ch)

#### Lichterweg am 8. Dez.. 17.00 Schutzengelkapelle

Dauer: etwa 1 1/2 Stunden.

Schlusspunkt: Ref. Kirchgemeindehaus

Info: [bruno.baumgartner@ref-zug.ch](mailto:bruno.baumgartner@ref-zug.ch)

#### Adventsfeier, Mittwoch 11. Dez. 19.30, St. Anna

#### Ökum. Chinderfiir Freitag 20. Dez. 9.15, St. Anna

#### Einladung: Offenes Singen und Musizieren

Das Offene Singen und Musizieren bietet die Gele-  
 genheit, adventliche und weihnachtliche Lieder  
 öffentlich zu musizieren und Inspiration für das  
 Musizieren zuhause zu holen.

Dieses Jahr gibt es drei Angebote:

Do, 12. Dez., 19.00, Kirche im Institut Menzingen

So, 15. Dez., 18.00, katholische Kirche Baar

Do, 19. Dez., 19.00, Zentrum Chilematt Steinhausen

Instrumentalisten können in Steinhausen die Probe  
 vom Mittwoch, 18. Dez. von 18.30 bis 19.30, Chile-  
 matt Saal 3 besuchen.

Andrea Forrer und Mirjam Walker haben dieses Jahr  
 Musikschüler und Ensembles der Musikschule Men-  
 zingen und Baar und den Kirchenchor Baar Stein-  
 hausen eingeladen. Das offene Singen in Baar leitet  
 unser Chorleiter Christian Renggli.

Infos: Andrea Forrer 079 430 06 50

Katholische Kirchengemeinde Baar

**Kirchgemeindeversammlung**  
**Montag, 2. Dezember, 19.30 Uhr,**  
**im Pfarreiheim St. Martin Baar**  
 Traktanden:

1. Protokolle der Kirchgemeindeversammlungen vom 24. Juni 2013 und vom 30. September 2013
  2. Beitrag an den Neubau des Pfadiheims Baar Bericht und Antrag des Kirchenrates
  3. Finanzplan 2014 – 2018 Kenntnisnahme
  4. Budget 2014 Bericht und Anträge des Kirchenrates
- Baar, 14. November 2013 Der Kirchenrat  
 Baar, 15. November 2013  
 Medienmitteilung des Kirchenrats

**Neuer Schreiber**  
**für die Katholische Kirchengemeinde Baar**

Der Kirchenrat der Katholischen Kirchengemeinde Baar hat Stefan Doppmann von Baar auf den 1. März 2014 zum neuen Kirchenschreiber gewählt. Er löst Hans-Peter Bart ab, der im kommenden Jahr nach 35-jähriger Tätigkeit in Pension geht.

Stefan Doppmann hat an der Universität Zürich ein Lizentiat in Geschichte, Staatsrecht und politischen Wissenschaften erworben. Der 44-jährige lebt mit seiner Familie in Baar und arbeitet selbständig in der Unternehmenskommunikation. Der Kirchenrat freut sich, dass er für das Amt des Kirchenschreibers eine qualifizierte Persönlichkeit gewinnen konnte, die mit den lokalen Gegebenheiten sehr gut vertraut und im Kanton Zug bestens vernetzt ist. Der neue Kirchenschreiber wird sein Amt in Teilzeit ausüben.

Der demissionierende Schreiber Hans-Peter Bart war 1979 von der Kirchgemeindeversammlung gewählt worden. In den mehr als drei Jahrzehnten seiner Tätigkeit hat er die Entwicklung der Kirchengemeinde Baar massgeblich mitgestaltet.



So wurden unter seiner Führung die Verwaltung ausgebaut und modernisiert sowie das Archiv der Kirchengemeinde neu organisiert und erschlossen. Auch begleitete Hans-Peter Bart verschiedene Neubauprojekte. Meilensteine seiner Amtszeit waren insbesondere die Renovationen der Pfarrkirchen St. Martin und St. Wendelin sowie des Gasthauses Adler in Allenwinden.

Hans-Peter Bart hat sich durch sein stets offenes Ohr für die Mitarbeitenden und Angehörigen der beiden Pfarreien ausgezeichnet. Dem Kirchenrat hat er als umsichtiger Berater wertvolle Dienste erwiesen. Auch für seinen ausgeprägten Sinn für das bedeutende kulturhistorische Erbe der Kirchengemeinde Baar wird Hans-Peter Bart sehr geschätzt. Der Kirchenrat dankt Hanspeter Bart für seinen engagierten Einsatz und wünscht ihm erfüllte Jahre bei guter Gesundheit im wohl verdienten Ruhestand.

Kirchenrat Baar

**Aus unserer Pfarrei ist gestorben:**  
 Rosetta Baumann-Solari, Blumenweg 17

**Redaktionsschluss Baar**

Nr. 51 Mi 04.12. 15.12.-21.12.  
 Nr. 52.01 Mi 11.12. 22.12.-04.01.  
 Nr. 02 Mi 18.12. 05.01.-11.01.

## Allenwinden



Pfarramt: St. Wendelin  
 Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden  
 Tel.: 041 711 16 05  
 Fax: 041 711 16 72  
 www.pfarrei-allenwinden.ch

Christof Arnold-Stöckli, Pfarreileiter  
 E-Mail: pfarramt@pfarrei-allenwinden.ch  
 Othmar Kähli, Pfarrverantwortung  
 E-Mail: othmar.kaehli@datazug.ch  
 Marianne Grob-Bieri, Sekretariat  
 E-Mail: sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch  
 Berta Andermatt, Sakristanin

## Gottesdienste

### Sonntag, 24. November - Christkönig

9.00 Eucharistiefeier mit Pfarrer Othmar Kähli  
 Gestaltung: Christof Arnold  
 Kollekte: Elisabethenwerk  
 Erstes Monatsgedächtnis für Stefan Studer-Rey, Dorfring 23  
 Gestiftete Jahrzeiten für Othmar und Trudi Durrer-Güntensperger und Eltern und deren Söhne, Unterstock; Eugenia Lörch und Familie; Ferdinand und Maria Andermatt-Steiner und Angehörige, Schön-matt und Kaplan Kaspar Landtwing

17.00 Kirchenraum entdecken

### Mittwoch, 27. November

9.30 Wortgottesdienst

## Pfarreimitteilungen



### Adventsfenster

Wiederum dürfen wir in unserem Dorf liebevoll gestaltete Adventsfenster bewundern. Nachfolgend sind alle Namen und Adressen der Familien aufgeführt, die bis am 12. Dezember ihre Fenster dekorieren. Die 2. Hälfte wird im nächsten Pfarrblatt publiziert. Herzlichen Dank allen Künstlerinnen und Künstlern.

01. Sonntag J.+R. Rogenmoser, Obertalacher
02. Montag Fam. Amrein, Kojic, Marti, Dorfmat 10
03. Dienstag Fam. Schmid, Gutsch 15
04. Mittwoch Spielgruppe, Dorfstrasse 18
05. Donners. Fam. Roth, Aussergrütstrasse 3
06. Freitag Fam. Andermatt, Eggried 5
07. Samstag Chantal Hodel, Dorfmat 12
08. Sonntag Fam. Andermatt, Kirchweg 4
09. Montag Dorly Enzler, Dorfring 28
10. Dienstag Silke Röbig, Spitzibühl
11. Mittwoch 5. Klasse, Wiese Pfarreiheim
12. Donners. Fam. Ledergerber, Eggried 26

An den hervorgehobenen Daten stehen die Türen der Stuben von 17.00 - 19.00 Uhr offen.



### Kirchenraum entdecken

Am Sonntag, 24. November, wird um 17.00 Uhr die Kirchentüre für alle Interessierten offen stehen. Thomas Betschart lädt im Rahmen seiner Ausbildung zum Religionspädagogen ein, den Kirchenraum St. Wendelin neu zu entdecken. Es werden die verschiedenen Heiligenfiguren vorgestellt, die Orgel wird erklärt und ein Blick in die Sakristei wird gewährt. Ebenfalls kann mitverfolgt werden, wie die Marienstatue umgezogen wird. Anschliessend an die kirchliche Entdeckungstour werden alle Teilnehmenden zu einem kleinen Apéro ins Pfarreiheim eingeladen



### Chränznen

Am Mittwoch ,27. November, um 14.00 Uhr treffen wir uns im Werkraum des Schulhauses, um für die Weihnachtszeit Tisch- oder Türkränze zu binden. Material ist vorhanden, kann aber auch mitgebracht werden. Wenn möglich sollten die Teilnehmerinnen eine eigene Baumschere mitnehmen. Wir freuen uns auf einen gemütlichen, vorweihnachtlichen Nachmittag. Für eine kleine Zwischenverpflegung ist gesorgt. Ebenfalls ist eine Spielmöglichkeit für die Kinder vorhanden.

Wer einen Kranz oder ein Gesteck im Voraus bestellen möchte, kann dies bis am 25. November bei Silke Röbig tun: Tel. 041 720 02 73 oder silke.roebig@gmail.com



### Samichlaus

Vergessen Sie nicht, ihren Samichlausbesuch möglichst bis am 26. November anzumelden. Gerne besucht Nikolaus mit seinem Schmutzli auch ihre Kinder. Anmeldeformulare können im Volg oder im Schriftenstand der Kirche geholt, beziehungsweise von unserer Homepage (www.pfarrei-allenwinden.ch) heruntergeladen werden.

### Vermietung Samichlaus- und Schmutzligewänder

Für Geschäfts- oder Vereinsanlässe können Samichlaus- und Schmutzligewänder gemietet werden. Das Samichlausgewand alleine kostet Fr. 35.--. Die Miete für beide Kostüme beträgt Fr. 50.--. Interessenten wenden sich an Brigitte Affentranger (Tel Nr. 079 748 56 78).

### Kirchgemeindeversammlung

Alle Kirchgemeindeglieder sind zur Kirchgemeindeversammlung eingeladen:  
 Montag, 2. Dezember, 19.30 Uhr, im Pfarreiheim St. Martin, Baar. Die Traktanden waren in der letzten Ausgabe des Pfarreiblattes abgedruckt.

## Unterägeri



Pfarrei Heilige Familie  
alte Landstrasse 102  
6314 Unterägeri  
Tel. 041 754 57 77  
pfarramt@pfarrei-unterageri.ch  
www.pfarrei-unterageri.ch

## Gottesdienste

### Samstag, 23. November

16.30 Klinik Adelheid: Kommunionfeier  
18.15 **Marienkirche:** Eucharistiefeier und Gedächtnis  
Pfr. Othmar Kähli  
Predigt: Christof Arnold  
2. Gedächtnis für:  
Marie Hugener, alte Landstr. 133

### Sonntag, 24. November

10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier  
Pfr. Othmar Kähli  
Predigt: Christof Arnold

## Werktage

### Montag, 25. November

19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe

### Dienstag, 26. November

09.15 Pfarrkirche: ökumen. Kleinkinderfeier  
14.30 Pfarrkirche: Schüler-GD, 3. Kl.  
19.30 Marienkirche: Rosenkranz  
20.15 Marienkirche: Meditation

### Mittwoch, 27. November

09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier  
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

### Donnerstag, 28. November

10.00 Annahof: Kommunionfeier  
19.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana

### Freitag, 29. November

10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier  
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

### Samstag, 30. November

16.30 Klinik Adelheid: Kommunionfeier  
18.15 **Pfarrkirche:** Lichtergottesdienst mit Gedächtnis - Familiengottesdienst  
Pfarrer Othmar Kähli  
Predigt: Diakon Markus Burri  
2. Gedächtnis für:  
Anna Merz-Stettler, Chlösterli  
1. Jahresgedächtnis für:  
Adalbert Styger, Zugerbergstr. 69  
Gest. Jahresgedächtnis für:  
- Rosmarie Iten-Niederberger, Julius und Anna Iten-Nauer, Anton und Mathilde Iten-Schönbächler, Maisbühlhof  
- Marie Hugener, Chlösterli

## Kollekte:

23./24. November: Pater Joao Peter, Brasilien

## Mitteilungen



### 1. Lichtergottesdienst - Familiengottesdienst

Samstag 30. November 18.15 Uhr, Pfarrkirche  
Die Gottesdienste an den Samstagabenden sind etwas ganz besonderes und finden in der Pfarrkirche statt. Wie in den vergangenen Jahren taucht der grosse Kirchenraum in ein warmes Kerzenlicht ein. Zum ersten Lichtergottesdienst sind speziell alle Engagierten der Pfarrei eingeladen. Gemeinsam wollen wir das neue Kirchenjahr beginnen. Zugleich wollen wir unser Jubiläumsjahr „300 Jahre Pfarrei Unterägeri“ eröffnen. Bitten wir Gott um seinen Segen für ein gutes Miteinander. Diesen Gottesdienst wird der rumänische Jugendchor CANTORES AMICITAE mitgestalten (siehe Hinweis „Adventskonzert“). Die Kinder beginnen den Gottesdienst gemeinsam und feiern danach in der Sakristei weiter.

### Auszug des St. Nikolas aus der Pfarrkirche Unterägeri

Am Sonntag den 1. Dezember 2013, 17 Uhr nach einer kurzen Ansprache vor der Kirche zieht der St. Nikolaus mit einer Rote durch die Zugerstrasse, über den Dorfplatz und durch die Oberdorfstrasse zum Pfarreiheim Sonnehof. Alle Kinder und Eltern, sowie die Freunde dieses schönen Brauchs sind herzlich zu diesem Auszug eingeladen.

### Adventsbrief

In diesen Tagen erhalten alle katholischen Haushalte den Adventsbrief zugeschickt. Der Brief bietet einen Überblick über die vielen Angebote der Advents- und Weihnachtszeit. Wir freuen uns, wenn Sie das ein oder andere Angebot zu Ihrer Vorbereitung und Einstimmung in diese emotional starke Zeit nutzen.

### Smas.ch

Machen Sie Ihre Jugendlichen auf diesen Adventskalender aufmerksam. Er ist extra für sie gemacht worden und kann per Handy oder Internet angerufen werden. Jeden Tag öffnet sich ein neues Türchen. SMS an 555 mit Text: smas.ch start (Anmeldung kostet einmalig 50 Rp.) oder www.smas.ch (gratis)

### Meditation in der Marienkirche

Die stille Meditation bietet eine Möglichkeit, eine halbe Stunde die Seele baumeln zu lassen und zu sich zu kommen. Nach einem kurzen Impuls vertiefen wir uns, sitzend, in die Ruhe und schliessen mit einem Gebet ab. Sie sind herzlich eingeladen! Jeweils Dienstags, 20.15 – 20.45, Marienkirche.

## Frauengemeinschaft

n Tag der offenen Tür  
Montag, 25. November 14 - 16 Uhr, Sonnehof  
Zu Beginn der kalten Jahreszeit bieten wir Lismifrauen die Möglichkeit, unsere warmen Kappen (myboshi), Schals, Pulswärmer, Socken, Bettsocken, Teelichter... einzukaufen. Bei Kaffee und Kuchen lässt es sich gemütlich stöbern. Auskunft Nadja Hürlimann 041 760 96 94

### n Guetzliback - Event

Mittwoch, 4. Dezember 19 - 22 Uhr Schönenbühl Schulküche S 1.01

Weihnachtszeit ist Guetzli-Zeit! Darum backen wir gemeinsam kleine Köstlichkeiten aus altbekannten und neuen Rezepten. Am Ende gehen Sie mit einer vollen Dose nach Hause.

Mitnehmen: Kochschürze, Guetzlidose

Anmeldung: bis 25.11. A. Thomann 0417507193  
a.thomann@gmx.ch

Kosten: Fr. 30.00 für Mitglieder  
Fr. 35.00 für Nichtmitglieder

## Audite Nova - PAULUS

Felix Mendelssohn Bartholdy  
23.11. 19.30 Uhr und 24.11. 17 Uhr  
Pfarrkirche Unterägeri

Andrea Lang, Sopran; Anne-Lise Latouche-Hallé, Alt; Seil Kim, Tenor; Markus Volpert, Bass; Philharmonie Südwestfalen. Johannes Meister, Leitung  
Vorverkauf: www.auditenova.ch | Telefon 0900 441 441. Karten zu CHF 15 – 65, Werkeinführung jeweils 1 Stunde vor Konzertbeginn

## Adventskonzert

Samstag, 30. Nov. 20 Uhr, Pfarrkirche  
Der rumänische Jugendchor CANTORES AMICITAE beeindruckt mit raffiniert arrangierten Weihnachts- und Volksliedern aus Rumänien und anderen Ländern. Das hohe Niveau und der lebendige Ausdruck auch mit berührenden Solopartien, begeistert immer wieder ein breites Publikum. Der 1976 gegründete Chor hat unter der Leitung von Nicolae Gisca viele internationale Preise gewonnen und gilt als Talentschmiede für europäische Konzert- und Opernbühnen. Eintritt frei, Kollekte. Der Chor prägt zuvor mit seinen Liedern den Lichter-Gottesdienst.

» Sonntag, 1.12. 17 Uhr Kirche St. Martin Baar

## Firmweg 2014

Was läuft momentan im Firmweg 2014? Vielleicht haben Sie diese Frage auch schon gestellt? Nach den Themenabenden zu „Sakramente“, „Bild von Gott“ und „Hl. Geist“ durften unsere Firmlinge in den letzten Wochen ihre Sozialeinsätze absolvieren. Jesus rief seine Jünger zum Dienen auf. Auch wir wollen dienen. Deshalb setzen wir uns ein für das Wohl der Gemeinschaft, ohne eine Gegenleistung zu erwarten ... einfach Zeit, Dienst und Hilfe schenken. Unter diesem Motto durften sie im Chlösterli ihre Erfahrungen sammeln. Die Firmlinge standen unter der Leitung von Frau T. Camenzind im Einsatz: Küchen-, Reinigungsdienst oder Gartenunterhalt. Weitere Einsätze: Abpacken der „Weihrauch-Säcklein“ für den 6. Januar oder bei einem „Dankes Anlass“ im Küchendienst. Mit vollem Einsatz erledigten sie ihre Aufgaben! Herzlichen Dank an allen Beteiligten und dem Chlösterli-Team! Liliane Gabriel & Leiterteam

## Oberägeri



Pfarramt Oberägeri  
Bachweg 13  
6315 Oberägeri  
Telefon: 041 750 30 40  
Fax: 041 750 30 75  
Notfall-Telefon: 079 537 99 80  
pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch  
www.pfarrei-oberaegeri.ch

Urs Stierli,	041 750 30 40
Gemeindeleiter	
Pater Albert Nampara,	041 750 30 40
Mitarbeitender Priester	
Jan Euskirchen,	041 750 62 04
Pastoralassistent	
Thomas Betschart,	041 750 30 78
Katechet	
Annegreth Grüninger,	041 750 30 40
Sekretariat	

## Gottesdienste

Gestaltung der Gottesdienste am  
23./24. November: Urs Stierli

### Samstag, 23. November

18.30 Alosen, Kommunionfeier,  
Verkauf von Adventskränzen durch die  
Jubla

### Sonntag, 24. November, Christkönig

09.00 Morgarten, Kommunionfeier,  
Verkauf von Adventskränzen durch die  
Jubla

10.30 Pfarrkirche, Kommunionfeier,  
Gedächtnis für die verstorbenen Mit-  
glieder der Schützengesellschaft,  
Gest. Jahrzeit für Familie Blattmann,  
Kreuzbuche, Oberägeri,  
Verkauf von Adventskränzen durch die  
Jubla

12.30 Pfarrkirche, Tauffeier von Sarina Iten

### Dienstag, 26. November

16.30 Breiten, Eucharistiefeier

### Mittwoch, 27. November

09.00 Pfarrkirche, Eucharistiefeier

09.30 Pfrundhaus, Chile-Kafi

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

### Donnerstag, 28. November

20.00 Pfrundhaus, Bibel-Forum

### Freitag, 29. November

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

## Pfarremitteilungen

### Menschenkind und Gotteskind

**Sarina Iten**, Tochter von Martina und Markus Iten-Garaventa, Oberägeri, wird am Sonntag, 24. November, um 12.30 Uhr in der Pfarrkirche getauft. Wir wünschen der Tauffamilie viel Kraft und Freude. Möge Gott durch seine Nähe den gemeinsamen Lebensweg bereichern und segnen!

### Firmanden im Intensivjahr

#### «Wüsten-Perle»

Dienstag, 26. November, 20.00 Uhr,  
Pfrundhaus, Gartenparterre  
Donnerstag, 28. November, 19.45 Uhr,  
Pfrundhaus, M.Th.-Stube



### Bibel-Forum Oberägeri

Wir treffen uns am Donnerstag,  
28. November, 20.00 Uhr,  
im Pfrundhaus, Gartenparterre.  
Thema: «Hass und Feindesliebe».  
«Wie sind diese beiden Begriffe  
in der Bibel zu verstehen?» Wir werden diesen Text  
anhand der biblisch-jüdischen Tradition mit dem  
Zeitverständnis von damals auslegen.

### Jubla Ägeri verkauft selbstgefertigte Adventskränze

Die Kinder und Jugendlichen der Jubla Oberägeri verkaufen auch in diesem Jahr wieder ihre selbstgebastelten Adventskränze. Nach den Wochenendgottesdiensten vom 23. / 24. November werden die Jublakinder mit den Kränzen in bezw. vor den Kirchen bereitstehen. Der Gewinn ist für die Jubla Oberägeri bestimmt.  
Herzlichen Dank!

### Adventspost

Schon ist es wieder soweit. In den nächsten Tagen werden Sie von uns die Adventspost erhalten. Auch in diesem Jahr finden Sie viele Anregungen, wie Sie die Adventszeit verbringen können. Wir hoffen, dass Sie viel schöne und beglückende Stunden erleben werden.

### Aus dem Firmweg 18+

41 junge Menschen aus unserer Pfarrei bereiten sich auf die Firmung vor: Darunter 22 im Intensivjahr, die am Pfingstsonntag 8. Juni 2014 durch Bischofsvikar Ruedi Heim gefirmt werden und 19 im gerade begonnenen Kontaktjahr, die Ihnen auch bei den einen oder anderen Pfarreianlässen begegnen werden. Neu im Firmweg 18+ ist, das bereits Gefirmte, sich als „Jungfirmleiter“ mit im Firmweg engagieren. 6 junge Erwachsene unterstützen das Firmleiterteam und sammeln ihre ersten Erfahrungen im Mitleiten. Einige von ihnen haben auf der Pfarreiversammlung von ihren Erfahrungen im Firmweg eindrücklich und ehrlich berichtet. Andere Gefirmte engagieren sich als Ministrantenleiter(in), Jublaleiter(in) oder neu auch als Lektor(in). Wir wünschen den jungen Menschen viel Freude bei ihren Diensten in unserer Pfarrei.

Jan Euskirchen, Firmkursleitung

### Familien-Skilager 2014

Es sind noch wenige Plätze frei!

Vom **Sonntag 9. bis Samstag 15. Februar 2014** fahren wir wieder ins Familienskilager der Pfarrei! Wir verbringen unsere Ferien im sehr schönen, grosszügig eingeteilten und sehr gut gelegenen Lagerhaus in S-chanf im Engadin. Die verschiedenen Skigebiete, Langlaufloipen, Winterwanderwege, Schlittelpisten usw. sind direkt vor der Tür. Wir freuen uns auf alle die mitkommen, Jung und Alt, um gemeinsam eine tolle Skiferienwoche zu geniessen! Die Ausschreibung mit weiteren Informationen und Anmeldetalon finden Sie in allen drei Kirchen. Für weitere Fragen oder online-Anmeldung: irene.huerlimann@pfarrei-oberaegeri.ch, 041 750 85 34. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Irene Hürlimann

### Voranzeige:

#### «Wir sagen euch an...» - Familiengottesdienst am 1. Adventssonntag

Irene Hürlimann und Urs Stierli gestalten den Familiengottesdienst am 1. Adventssonntag in der Pfarrkirche. Musikalisch wird Marcel Schmid, der Saxophonlehrer der Musikschule Oberägeri, den Familiengottesdienst mit spontanen und geübten Klängen bereichern. Um Fragen nach unseren Wünschen wird es gehen. Worauf warten wir im Advent? Welche Geschenke sind im Leben wirklich wichtig? Wir freuen uns auf viele grosse und kleine Mitfeiernde!

### VORSCHAU

#### In der Trauer nicht alleine sein

Haben Sie einen lieben Menschen verloren?



Darüber reden  
zuhören  
sich mitteilen  
weinen  
und zusammen sein  
hilft.

#### Am Montag, den 02. Dezember 2013, um 19.30 Uhr, im Pfrundhaus, Maria Theresia Stube

Monika Nussbaumer, Tel: 041 750 16 70  
(Leitung der Gruppe)  
Urs Stierli, Tel: 041 750 30 40

frauen  
kontakt

### Rückbildungsturnen

Montag, 25. November, 17.30 Uhr, Pfarreizentrum,  
Kursleitung, Anmeldung und Auskunft:  
Sabina Bischoff, Hebamme, Tel: 055 422 24 18

### Purzelkafi

Donnerstag, 28. November, 09.00 Uhr, Pfrundhaus  
Kontaktperson: Katharina Iten, 041 752 06 74

## Menzingen



Pfarrrei St. Johannes der Täufer  
Holzhäusernstr. 1 041 757 00 80  
pfarramt@pfarrrei-menzingen.ch  
www.pfarrrei-menzingen.ch  
Martin Gadiant, Gemeindeleiter 041 757 00 80  
P. Albert Nampara SVD, Priester 041 749 47 76

## Gottesdienste

### Samstag, 23. November

09.30 Eucharistiefeier mit Pater Hubert Hänggi  
16.00 Eucharistiefeier mit Pater Hubert Hänggi  
in der Luegeten-Kapelle  
18.00 Kirchenkonzert mit ORGAN-X-Trio  
18.00 Einschreibegottesdienst der Firmlinge in  
**Neuheim**

### Christkönigs-Sonntag, 24. November

10.00 Einschreibegottesdienst der Firmkandi-  
datInnen als Eucharistiefeier mit Pater  
Hubert Hänggi; Predigt Dorothea Wey

### Dienstag, 26. November

18.00 Voreucharistischer Gottesdienst der Erst-  
kommunikanten mit Pater Albert  
19.30 Bibelgespräch mit Sr. Gisela Maria Rey im  
reformierten Chileli

### Mittwoch, 27. November

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion mit  
Dorothea Wey in der Luegeten-Kapelle

### Donnerstag, 28. November

09.30 Wortgottesfeier mit Bettina Kustner in  
der St.-Anna-Kapelle, anschliessend Kaf-  
fee am runden Tisch im Vereinshaus

### Samstag, 30. November

09.30 Eucharistiefeier mit Pater Albert, Stifts-  
jahrzeit für Maria Reichlin  
16.00 Eucharistiefeier mit Pater Albert in der  
Luegeten-Kapelle  
18.00 Eucharistiefeier in **Neuheim**

### Rosenkranz

Täglich um 16.30 Uhr in der Luegeten-Kapelle

### Kirche Finstersee

Nächster Gottesdienst: Sonntag, 1. Dezember,  
08.45 Eucharistiefeier mit Pater Albert

### Kollekte 24. November

Für das Elisabethenwerk des Schweizerisch Ka-  
tholischen Frauenbundes

## Pfarremitteilungen

### Voreucharistischer Gottesdienst

Am Dienstag, 26. November 2013 um 18:00 Uhr fei-  
ern die Kinder, die sich auf die Erstkommunion vor-  
bereiten zusammen mit ihren Familien Gottesdienst.  
Ausgehend von der Geschichte „Die Sterntaler“  
denken wir darüber nach, was wir in der bevorste-  
henden Adventszeit alles teilen könnten und wie  
daraus mehr wird. Zu diesem voreucharistischen  
Gottesdienst sind auch alle Pfarreiangehörigen  
herzlich eingeladen!

Für das EK-Team: Bettina Kustner



### Rückblick „Waldzau- ber-Zauberwald“ Zweiter Erlebnistag „DAS REGENBOGEN- TOR“

Jetzt ist geschehen, was  
bis anhin noch nie wahr  
sein konnte: Uns wurde  
ein Blick hinter das ge-  
heimnisvolle REGENBO-  
GENTOR geschenkt, und  
was wir dabei sehen und  
hören konnten, hinterlässt jetzt bleibende Spuren in  
unseren Herzen.

Zudem sprach jede einzelne Farbe des Regenbogens  
in zauberhafter Weise zu uns und lud uns ein, mit ihr  
zusammen waldig frohe Aktivitäten zu geniessen.  
Das wärmende Feuer war bei den doch recht niedri-  
gen Temperaturen ein besonderer Genuss, und da  
der Zauberzweig auch zugegen war, zauberte dieser  
zusammen mit der Glut kurzerhand feine Popcorns  
herbei – naja, ein bisschen nachhelfen mussten wir  
noch – dazu benutzten wir unseren Feuertanz. (Fort-  
setzung auf Seite Neuheim nebenan)



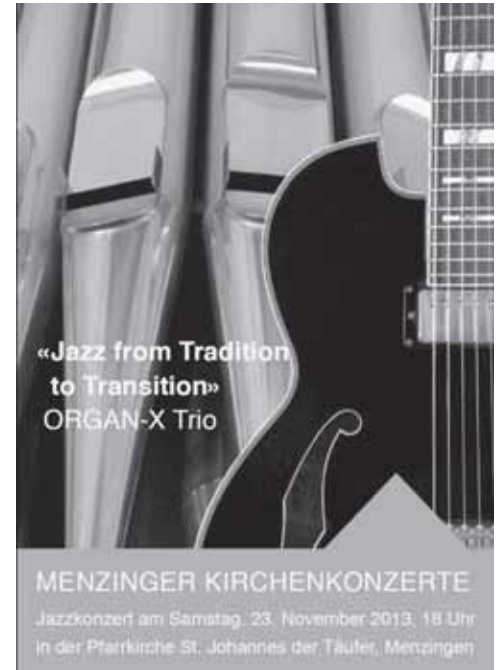
### Rückblick Famigo vom 10.11.2013 Wo ist mein Platz im Leben?

Alle Gottesdienstbesu-  
cher erhielten am Ein-  
gang eine Platzkarte. Ih-  
nen wurde somit eine  
entsprechende Kirchen-  
bank zugewiesen. Im Anschluss sind wir der Frage  
nachgegangen: Habe ich meinen Platz im Leben ge-  
funden oder wie finde ich diesen?

In einem Interview von Isabella Blumental mit Pater  
Albert äusserte er sich wie folgt:

„Ich habe keinen Schups oder gar ein Zeichen „von  
oben“ bekommen als ich vor fünf Jahren mit meiner  
Arbeit in der Pfarrei Menzingen begonnen habe. Die  
glücklichen, fröhlichen Gesichter der Famigo-Band-  
Kinder und die vielen bereichernden Begegnungen  
über die verschiedenen Generationen hinweg waren  
und sind mir Zeichen genug – zu wissen, dass ich  
meinen Platz im Leben gefunden habe.“ Könnte die-  
se Aussage von Pater Albert auch ein Hinweis für  
mich sein, meinen eigenen Platz im Leben zu fin-  
den?

Herzlichen Dank allen, die mit uns gefeiert haben!  
Die Vorbereitungsgruppe



### Mini-Fussballturnier

Trotz den frühen Mor-  
genstunden waren wir  
alle munter und fröhlich,  
denn wir freuten uns  
schon sehr auf das be-  
vorstehende Fussballtur-  
nier. Mit dem Bus und  
der Bahn fuhren wir nach  
Cham und liefen dann  
zur Röhrlberg-Turnhalle.  
Dort hatten wir auch gleich  
unser erstes Spiel, welches wir gewinnen konnten.  
Im Verlauf des Turnieres verbesserten wir uns und  
wir wurden ein starkes Team. Das reichte jedoch  
nicht zum Sieg, wir wurden aber im ersten Drittel  
klassiert. Trotzdem machte es allen Spass und so  
konnten wir erschöpft, jedoch glücklich wieder nach  
Hause fahren.

Christoph Hegglin, Mini-Leiter



### Krabbelgruppe Zwärgähöck

Am Donnerstag, 26. September  
von 14.30 bis 17.00 Uhr treffen  
sich Mütter und Väter mit ihren  
Kleinkindern bis ca. drei Jahren im Vereinshaus.

### Adventskranz binden

Mit heimischen Tannästen gestalten wir am **Freitag, 29. November** um 19 Uhr im Vereinshaus unseren eigenen Adventskranz. Margrit Bumbacher wird uns mit Rat und Tat zur Seite stehen. Strohring/Nassring (schon gewässert), sowie Baumschere, Kerzen und Dekomaterial sind mitzubringen. Kosten: Fr. 15.-  
Anmeldung bis Montag, 25. November bei Desirée Murer, 041 711 83 38 oder  
murerweibel@bluewin.ch



### Jass- und Spielnach- mittag

Interessierte Senioren  
und Seniorinnen treffen sich zum gemütlichen Jas-  
sen und Spielen am Mittwoch, 27. November um 14  
Uhr im Zentrum Luegeten.



**Klöster**  
Menzingen

**Lassalle-Haus**  
Bad Schönbrunn Edlibach

**Sonntag, 24. November**

8.30 Gottesdienst

**Werktags vom 25.–30. November**

Mo+Fr 6.30–7.30 Zen

Mi 20.00–21.00 Kontemplation

Mo–Fr 17.40 Gottesdienst

Mehr Informationen unter:

www.lassalle-haus.org, Telefon: 041 757 14 14

**Kloster Gubel**

**Sonntag, 24. November**

**9.00 Eucharistiefeier**

**15.30 Volksvesper**

**Werktags vom 25.–30. November**

Mo 7.15 Eucharistiefeier

Di 17.00 Eucharistiefeier

Mi 17.00 Eucharistiefeier

Do 17.00 Eucharistiefeier

Fr 17.00 Eucharistiefeier

Sa 7.00 Eucharistiefeier

www.gubel.ch/index\_kloster.html

**Institut Menzingen**

**Samstag, 23. November**

**17.00 Vorabend-Eucharistiefeier**

**Sonntag, 24. November**

kein Gottesdienst

**Werktags vom 25.–30. November**

Mo 8.00 Wortgottesfeier

Di 8.00 Eucharistiefeier

Mi 17.00 Eucharistiefeier

Do 17.15 Eucharistiefeier

Fr 8.00 Eucharistiefeier

Sa 17.00 Vorabend-Eucharistiefeier

www.institut-menzingen.ch

**Neuheim**



Pfarramt Maria Geburt  
Dorfplatz 13  
6345 Neuheim  
Tel. 041 755 25 15  
Fax 041 755 25 12  
pfarramt@pfarrei-neuheim.ch  
www.pfarrei-neuheim.ch

Dorothea Wey, Pastoralassistentin 041 755 25 30  
E-Mail: dorothea.vey@pfarrei-neuheim.ch  
Martin Gadiant, Gemeindeleiter  
Neuheim-Menzingen 041 757 00 80  
E-Mail: martin.gadiant@pfarrei-menzingen.ch  
Sekretariat 041 755 25 15  
Marlis Landolt, Sakristanin 041 755 22 31  
Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:  
Montag, Dienstag, Freitag, jeweils am Vormittag  
übrige Zeit je nach Anwesenheit der Seelsorgerin

**Gottesdienste**

**Samstag, 23. November**

18.00 Einschreibegottesdienst unserer  
Firmanden  
mit Dietrich Wiederkehr, Irmgard Hauser  
und Dorothea Wey  
Orgel: Regula Wittwer  
Gestiftete Jahrzeiten:  
Franz und Marie Felder-Keller, Neuhaus,  
Gottfried Halter-Kränzlin, Zehndermatt 1

**Sonntag, 24. November**

**Christkönigssonntag**

**34. Sonntag im Jahreskreis**

09.00 Eucharistiefeier  
mit Dietrich Wiederkehr  
Orgel: Regula Wittwer  
Opfer: Verpflichtungen des Bischofs

**Donnerstag, 28. November**

09.00 Eucharistiefeier  
mit Pater Hubert Hänggi  
anschliessend Pfarreikaffee  
14.30 ökumenischer Gottesdienst der 2. Klasse  
Die Eltern sind dazu herzlich eingeladen.

**Samstag, 30. November**

18.00 Eucharistiefeier

**Pfarreimittelungen**



Fraugemeinschaft  
Neuheim

**Wihnachtsmärt am 24. November, ab 13.00 Uhr**

Wie jedes Jahr führen wir unser Kuchenbuffet. Besuchen Sie uns im Foyer der Turnhalle Dorf und geniessen Sie die feinen Sachen.



**Wihnachtsmärt am 24. November, ab 13.00 Uhr**

Kinder können in der Schulhausküche Dorf ein feines Lebkuchenherz mit Zuckerguss verzieren.

Unkostenbeitrag: Fr. 5.- pro Lebkuchen



**Die Ministranten verkaufen Guetzli am Wihnachtsmärt vom 24. November 2013**

Auch dieses Jahr dürfen unsere feinen, selbstgebackenen Guetzli am Wihnachtsmärt in Neuheim nicht fehlen!

Oder benötigen Sie noch Birnel für Ihre köstlichen Backwaren, für einen feinen Brotaufstrich oder einfach zum Süssen von Tee? Auch Birnel finden Sie an unserem Stand in 1-Kilo-Glas oder im 250-Gramm-Dispenser.

Wir freuen uns auf viele grosse und kleine Schleckmäuler, die uns zwischen 13.00 Uhr und ca. 17.30 Uhr an unserem Stand besuchen!



**Sunntigsfiir, 24. November, 10.00 Uhr beim Chilemattschulhaus**  
**Underwägs uf dä Archä:**  
**„Mier baued es Schiff“**

Du bist eingeladen, mit uns zusammen ein grosses Schiff zu bauen – so gross, dass wir alle darin Platz haben werden. Denn auch Noah baute das Schiff, das Gott ihm auftrag: Die ARCHE. Wie viel Kraft er dazu wohl benötigte? Und: genügte da einfach die Muskelkraft, oder brauchte er auch noch anderes dazu?

In unserer Sunntigsfiir wollen wir gemeinsam bauen, Kräfte messen, überlegen und feiern. Wir freuen uns auf Dich! – Und: Nimm viel Kraft mit.  
Das Sunntigsfiirteam



**Rückblick Waldzauber-Zauberwald“**

(Anfang des Textes unter Menzingen nebenan)

Zu guter Letzt erzählte uns GELB von Frieden und davon, wie Gott damals, zu Noah's Zeiten, mit den Menschen einen ewigen Friedensbund geschlossen hatte. Und uns wurde ganz klar: Auch wir sind gemeint – denn es stand da wahrhaftig ein wunderschöner, strahlender Regenbogen hoch über dem Wald gespannt. Er war Zeuge des Bundes – damals, wie auch heute, darauf vertrauen wir. Mögen wir diesen Frieden in unseren Herzen tragen – ihn wünschen – mir und dir – uns allen.

Yvonne Weiss-Balsiger, Angebote Junge Familien  
Nächster Erlebnistag: Sonntag, 26. Januar 2014, Unterägeri

Fotogalerie und weitere Infos: www.pfarrei-neuheim.ch/familienpastoral.html

**Voranzeigen:**

Sonntag, 1. Dezember: Ökumenischer Gottesdienst zum 1. Advent mit den Lindensingers

**Konzerte in der Kirche:**

Lindensingers, Sonntag, 1. Dezember um 17.00 Uhr  
Kirchenchor, Sonntag, 8. Dezember, um 19.00 Uhr  
Blaskapelle, Sonntag, 15. Dezember, um 17.00 Uhr

## Risch

Buonas  
Holzhäusern



### Pfarrei St. Verena Risch

Rischerstr. 23, 6343 Risch  
Tel. 041 790 11 52  
Fax 041 790 11 64  
Email: pfarramt@pfarrei-risch.ch  
Homepage: www.pfarrei-risch.ch

### Seelsorge

Thomas Schneider, Pfarrer, 041 790 11 52  
Email: thomas.schneider@pfarrei-risch.ch  
Rolf Schmid, 041 370 87 06

### Sekretariat

Ursi Stocker, ursi.stocker@pfarrei-risch.ch  
Miriam Di Perna, miriam.diperna@pfarrei-risch.ch

### Öffnungszeiten

Mo-Fr vormittags, Do nachmittags

## Gottesdienste

\* mit Pfr. Thomas Schneider

\*\* mit Pfr. Rolf Schmid

### Samstag, 23. November

#### Hl. Kolumban

17.00 Vorabendmesse in St. Wendelin Holzhäusern mit Norbert Achleitner, Orgel\*\*

### Sonntag, 24. November

#### Christkönig

10.30 **Festgottesdienst** in St. Verena Risch mit Kirchenchor Risch & Barbara Mattenberger, Orgel (Werke von Mozart, Gounod, Marty)\*

### Montag, 25. November

#### Hl. Katharina von Alexandrien

07.30 Hl. Messe in St. German Buonas\*

### Donnerstag, 28. November

19.30 Hl. Messe in St. Verena Risch\*

### Samstag, 30. November

#### Hl. Andreas

17.00 Vorabendmesse in St. Wendelin Holzhäusern mit Simon Witzig, Orgel\*

### Sonntag, 01. Dezember

#### 1. Advent

10.30 **Familiengottesdienst zum Firmstart** in Risch mit Franziska Brunner, Harfe / Orgel, anschl. **Sunntigskafi\***

17.00 **Adventskonzert** in Risch mit Panflötengruppe Bamboowind

## Kollekten

23. - 24. November: Kirchenchor Risch

30. - 01. Dezember: Taifunopfer, Philippinen

## Gedächtnisse

**Sonntag, 24. November, 10.30**

Dreissigster für Alois Carl Tschümperlin-Schriber

## Kirchenchor Risch

Am **Christkönigsfest, 24. November, 10.30**, umrahmt unser Kirchenchor den Festgottesdienst in Risch mit Werken von Mozart, Gounod und Marty. An dieser Stelle möchte ich ein riesiges Dankeschön allen Sängerinnen und Sängern für ihr tolles und unermüdeliches Engagement aussprechen. Ein ganz besonderer Dank gilt unserer Chorleiterin, Daniela Franzelli, und der Chororganistin, Barbara Mattenberger, sowie dem gesamten Vorstand unter der Leitung von Bernadette Meier. ThoS

## Lektoren

Für den neuen Lektorenplan trifft sich die Lektorengruppe am **Dienstag, 26. November, 18.30** im Pfarrhof Risch.

Frauenkontakt  
Risch

### Adventsfloristik

**Dienstag, 26. November**

**Rischer Stube**

Nähere Infos und Anmeldung bei:

Irene Holzgang, 079 792 44 66

Frauenkontakt  
Risch

### CJE Weihnachtswerkstatt

**Mittwoch, 27. November,**

**14.00, Rischer Stube**

Für 1. - 3. Klässler und für Kinder von 4-6 Jahren in Begleitung von Erwachsenen. Nähere Infos und Anmeldung bei: Ursula Hürlimann, 041 790 43 79

Frauenkontakt  
Risch

### Senioren-Nachmittag

**Donnerstag, 28. November**

14.00 in der Rischer Stube mit

Besuch vom Samichlaus. Der Samichlaus wird all unseren Senioren wieder einen unvergesslichen, kurzweiligen Nachmittag bereiten.

## Adventskonzert

Am 1. Adventssonntag, 17.00, wird uns in Risch die **Panflötengruppe Bamboowind** mit besinnlichen Liedern und Texten auf die Adventszeit einstimmen (Eintritt frei / Türkollekte).

## Im-Puls: Ein besonderes Licht

Was macht den besonderen Charakter der Adventszeit aus? Die Vorbereitung auf Weihnachten, die Sentimentalität, die Lieder, die Stimmung, der Duft und all die Geschichten?

Je länger ich darüber nachdenke, desto mehr bleibe ich an den Kerzen hängen. Kerzen umgibt nämlich von jeher eine ganz besondere Aura. Mit einer Kerze besiegte man schon seit Menschengedenken die Finsternis. Ein Kerzenschein nahm den Menschen die Angst vor der Dunkelheit, nahm der Finsternis ein wenig von ihrer Bedrohung. Wir entzünden Kerzen und fühlen uns dabei geborgen.

Für uns Christen kommt - bewusst oder unbewusst hinzu, dass wir in diesem Licht die Nähe dessen spüren, für den Kerzen als Symbol stehen: für Jesus Christus, der sein Leben für uns hingegeben hat, der es - wie die Kerze ihr eignes Wachs - verschenkt hat, um Licht für diese Welt zu sein.

Wir entzünden ein Licht, das uns die Nähe Gottes wieder neu vor Augen führt. Ein ganz besonderes Licht in einer besonderen Zeit. ThoS

## Rotkreuz



### Pfarrei Unsere liebe Frau vom Rosenkranz

Rotkreuz, Kirchweg 5  
Tel. 041 790 13 83  
Fax 041 790 14 55

**ausserhalb Bürozeit, im Notfall:079 835 18 19**

pfarramt@pfarrei-rotkreuz.ch

### Sekretariat, Öffnungszeiten:

Mo-Fr. 09.00-11.30, 14.00-17.00

### Seelsorge

Roger Kaiser-Messerli, Gemeindeleiter  
Nathalie Bojescu-Cognet, Pastoralassistentin

## Gottesdienste

### Samstag, 23. November

18.15 Eucharistiefeier und Predigt Rolf Schmid

### Christkönigs Sonntag, 24. November

10.15 Eucharistiefeier und Predigt Rolf Schmid, musikalisch begleitet von Agnes Wunderlin Orgel und Walter Wismer Trompete

### Montag, 25. November

09.00 Rosenkranz

### Mittwoch, 27. November

09.00 Eucharistiefeier

## Dreilinden

### Rosenkranz

09.00 Montag

### Gottesdienste

17.00 Dienstag

17.00 Freitag

## Kollekte

23./24.11. Kirche in Not

## Gedächtnisse und Jahrzeiten

### Samstag, 23. November, 18.15

Dreissigster für Theresia Föhn-Cueni; für Martha Ryser-Schacher; Gedächtnis für Anton und Margrith Rust-Stocker; für Klara Schwerzmann-Perren; Gestiftete Jahrzeiten für Vreni und Hans Haas-Heinzer und Angehörige; für Richard Hürlimann-von Ah; für Burkard und Josefina Koch-Trüb

### Sonntag, 24. November, 10.15

Gestiftete Jahrzeit für Karl und Marie Wismer-Hürlimann

## Wir nehmen Abschied

Am 9. November ist Emma Marty-Zimmer im 85. Lebensjahr zu ihrem Schöpfer heimgekehrt. Sie möge bei Gott den ewigen Frieden finden. Den Angehörigen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme.

## Christkönig

Das Kirchenjahr endet mit dem Christkönigsfest. Dieses wurde 1925 von Papst Pius XI eingeführt. Einerseits zum Andenken an das Konzil von Nizäa, dessen 1600 Jubiläum damals gefeiert wurde. Andererseits weil der Papst nach den Wirren des 1. Weltkrieges ein Zeichen setzen wollte, wer der wahre König ist. – Christus – der das A (Anfang) und das Ω (Ende) ist und der die seinen wie ein guter Hirte auf fruchtbare Weide führt. Dies als Kontrast zu den weltlichen Königen und Machthabern, welche die Welt in den Krieg und in die Zerstörung geführt haben.

Triumphalismus steht daher an diesem Festtag nicht im Vordergrund, sondern vielmehr die Einkehr und das Nachdenken darüber, wer Christus für mich ist? Das nachfolgende Gedicht von Paul Weismantel kann uns behilflich sein Antworten zu finden.

Roger Kaiser

Bist du ein König?

Du kommst als Diener aller,  
lebst als Mensch unter Menschen  
und wirst durch deine wehrlos-verwundbare  
Liebe ein verlassener letzter Mensch.

Du wählst die Karriere nach unten,  
durchbrichst das uralte Schema  
von Herren und Knechten,  
erntest dafür Spott und Hohn,  
bis zum bitteren Ende.

Du trägst die Dornen,  
die Schläge ins Gesicht  
das Unrecht, das Kreuz,  
damit für uns Unerträgliches  
und Unsägliches  
tragbar werden.

Du gehst den Weg des Verlierers,  
des Verrats, des Scheiterns,  
der gebundenen Hände,  
des schweigenden Leidens,  
den Kreuzweg als Königsweg.

Du erlöst die Menschen  
zwischen der überheblichen  
Verachtung des einen  
und der reuigen Bitte  
des anderen Schwächers.  
Du versöhnst die Welt  
im Kampf auf Leben und Tod,  
zwischen Erbarmen und Härte  
durch den Sieg der Auferstehung.

Du ziehst alle an dich  
als der Erhöhte,  
der durch die Erniedrigung gegangen  
und dessen Herrschaft  
nicht von dieser Welt ist.

Du wirst wiederkommen  
in deiner Macht als König,  
damit wir dort sind,  
wo auch du bist,  
für eine ganze Ewigkeit  
in königlicher Würde.

Paul Weismantel



## Sternsingen

Liebe Mädchen und Knaben  
Das Sternsingen ist ein alter  
Brauch, bei dem Jugendliche in  
Begleitung Erwachsener, als 3 Kö-  
nige verkleidet, singend den Se-  
gen in die Häuser bringen.

Wir sind **vom 3. bis 7. Januar 2014** in Rotkreuz unterwegs und freuen uns über Anmeldungen von vielen Kindern ab der 3. Klasse mit einigen Eltern. Datenblätter und Anmeldeformulare liegen in der Kirche auf. Anmeldung direkt im Religionsunterricht oder beim Pfarramt möglich.

Ursina Schibig und Otto Pfranger



## Familientreff Der Samichlaus kommt in den Wald

**Mittwoch, 4. Dezember, 15.00**  
im Sientalwald

(bei der Hütte mit Feuerstelle)

Kosten: Fr. 5.– Mitglieder, Fr. 7.– Nichtmitglieder  
Das z'Vieri für die Kinder bitte selber mitbringen.

**Anmelden bis 26. Nov. an:** Petra Portmann,  
Eichmatt 2, e-Mail: petra.portmann@datazug.ch  
oder Conny Peter, Küntwilerstrasse 23, e-Mail:  
conny.peter@datazug.ch

## Frohes Alter

### St. Nikolausfeier

**Donnerstag, 28. November, 14.00**

grosser Saal, Zentrum Dorfmat

Es sind alle herzlich zu diesem gemütlichen Nach-  
mittag eingeladen. Der Samichlaus freut sich auch  
über Gedichte oder Versli.

## Pastoralraum Zugersee

monats

### Spukhäuser und Pol- tergeister, Realität oder Illusion?

**Aus gesundheitlichen Gründen beim Referent  
wird der Vortrag auf ein späteres Datum ver-  
schoben.**



### Adventsbar im Alterszentrum Dreilinden

**Dienstag/ Mittwoch, 26./27. November**

Je von 10.00–12.00 und 14.00–16.00 Uhr.

Die Bewohnerinnen, Bewohner und das Personal  
freuen sich auf Ihren Besuch.

## Meierskappel



Tel. 041 790 11 74

pfarramt@pfarrei-meierskappel.ch

(E) = Eucharistiefeier / (K) = Kommunionfeier

### Sonntag, 24. November

09.15 Gottesdienst (E) Thomas Schneider;  
Predigt Rainer Groth  
**mitgestaltet von den Erstkommuni-  
kanten**

### Donnerstag, 28. November

KEIN Gottesdienst  
Wir wünschen allen einen gemütlichen  
Seniorenachmittag!

### 1. Adventssonntag, 1. Dezember

09.15 Festgottesdienst (K) zum neuen Kirchen-  
jahr Rainer Groth; **mitgestaltet von  
Simon Witzig, Orgel und  
Andrea Schiesser, Solistin**

**10.00 Kirchgemeindeversammlung**

### Opfer/Kollekten

24. Nov: Caritas - Unwetter Philippinen  
1. Dez: Universität Freiburg

### Roratgottesdienst

**Donnerstag, 5. Dezember, 08.00 Uhr,**  
anschl. Zmorge in der Pfarrstube

### Ökumenische Liechtlifir

**Donnerstag, 12. Dezember, 07.00 Uhr,**  
anschl. Zmorge im Singsaal

### Spenden für Kirchenrenovation

Auch 3 Jahre nach der Wiedereröffnung unserer re-  
novierten Pfarrkirche erhalten wir regelmässig klei-  
ne und grosse Spendenbeiträge. Dafür sind wir sehr  
dankbar, denn jeder Betrag hilft uns, die finanzielle  
Belastung zu reduzieren. Deshalb an dieser Stelle  
allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches  
DANKE! Der Kirchenrat

### Kirchgemeindeversammlung

Der Kirchenrat lädt Sie hiermit offiziell ein zur  
**Ordentlichen Kirchgemeindeversammlung am  
Sonntag, 1. Dezember 2013, 10.00h** anschlie-  
ssend an den Gottesdienst in der Kirche.

monats

### Monatspunkt-Kalender

Die beliebten Familien-Kalender für  
das nächste Jahr liegen wieder in unseren Kirchen  
auf.

## Hünenberg



Pfarrei Heilig Geist

Zentrumstrasse 3, 6331 Hünenberg

www.pfarrei-huenenberg.ch

**Notfallnummer** 079 547 86 74

### Gemeindeleitung

Christian Kelter 041 784 22 80

**Sekretariat** 041 784 22 88

Margrit Werder / Beatrice Ruckli

### Seelsorge, Diakonie

P. Jean-Uriel Frey 041 784 22 88

Simone Zierof 041 784 22 85

Vreni Schuler 041 780 83 47

### Religionsunterricht

Margot Beck 041 784 22 83

Rita Bieri 041 780 62 76

Judith Grüter 041 910 56 76

Andrea Huber 041 784 22 82

Romina Monferrini 041 784 22 87

Michaela Otyпка 041 781 12 50

## Gottesdienste

### Samstag, 23. November

17.00 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier mit Pater Jean-Uriel Frey  
Predigt: Christian Kelter, Diakon

### Sonntag, 24. November Christkönig

09.30 **Pfarrkirche** - Weggottesdienst mit Eucharistie mit Pater Jean-Uriel Frey  
Predigt: Christian Kelter, Diakon  
**Ministranten-Aufnahme- und Verabschiedungsfeier**  
anschliessend Apéro im Foyer des Heinrichsaal

### Dienstag, 26. November

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

09.00 **Weinrebenkapelle** - Eucharistiefeier

### Mittwoch, 27. November

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

09.00 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier

### Donnerstag, 28. November

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

### Freitag, 29. November

08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

15.30 **Lindenpark** - Eucharistiefeier

17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

### Einladung zum Apéro

**Sonntag, 24. November**

Die Ministranten laden Sie nach dem Gottesdienst zu einem Apéro im Foyer des Heinrichsaals ein.

### Kollekte vom 23./24. November für die Opfer der Unwetter auf den Philippinen

Mit Windgeschwindigkeiten bis zu 300 Stundenkilometer gilt Haiyan als der stärkste Tropensturm seit Beginn verlässlicher meteorologischer Aufzeichnungen. Besonders schwer traf es die Inseln Leyte, Samar, Bohol, Cebu und Panay. Nach offiziellen Angaben wurden bisher rund 2000 Tote geborgen. Einige Städte im Norden Cebus sind nach wie vor nicht erreichbar, und auf der Insel Bantayan sind rund 90 Prozent der Infrastruktur zerstört. Laut der UN sind gesamt 11.5 Millionen Filipinos von dem Taifun betroffen, rund 550 000 wurden obdachlos. Ganze Landstriche sind ein Trümmerfeld, es gibt keinen Strom, kein Wasser und das Kommunikationsnetz ist zusammen gebrochen. Herzlichen Dank.



**Durch die Taufe wurden im November in unsere Pfarrgemeinde aufgenommen**

**Larissa und Noah Bleiker**, Kinder von Hansruedi und Melanie, geb. Bütler

**Orell Burri**, Sohn von Fabian und Kathrin, geb. Baumann, Mühlau

**Andrina Balmer**, Tochter von Thomas und Andrea, geb. Grüter

### 33 neue Hünenberger Minis



Am Christkönig-Sonntag, **24. Nov.** laden wir um **9.30** ganz herzlich zur Aufnahmefeier unserer 33 neuen Minis ein. Gemeinsam heissen wir unsere neuen Minis Willkommen.

### Voranzeige Samichlausfeier

**Mo, 2. Dezember um 18.45** in der Pfarrkirche



mit anschliessender Bescherung der Kinder. Um 19.30 findet der Chlausumzug mit Trychler, Geislechöpfer und «Iffelen» statt.

### Panflötenkonzert

in der Pfarrkirche



**Do, 28. November, 19.00 Uhr**

Das elfköpfige Panflötenensemble PanTugium aus Baar spielt internationale Volks- und Popmusik, Melodien aus Musicals und Klassik sowie Gospels. Solistin ist die bekannte Panflötenkünstlerin Karin Inauen-Schaefer. Sie erfreut das Publikum mit virtuosem Spiel zusammen mit Ihrem Ehemann, dem Musiker Mathias Inauen (Orgel, Klavier, Gesang).

Eintritt frei, Kollekte

### «Predigt verpasst? Nicht schlimm!»

Schauen Sie auf [www.pfarrei-huenenberg.ch](http://www.pfarrei-huenenberg.ch)

## Katholische Kirchgemeinde Cham-Hünenberg

**Einladung zur Kirchgemeindeversammlung Montag, 2. Dezember um 20.00 im Pfarreiheim Cham**

### Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der KGV vom 10.6.12
2. Kreditbegehren Innenreinigung Pfarrkirche St. Jakob Cham
3. Kreditbegehren Innenrenovation Kirche Heilig Geist Hünenberg
4. Finanzplan 2015-2018
5. Budget für das Jahr 2014 sowie Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission

Der Kirchenrat

Cham, 25. Oktober 2013

## Der Andere-Advent

### Adventskalender



Der Adventskalender für Erwachsene will sie durch diese Wochen begleiten – sogar bis zum Dreikönigstag. Er bietet Ihnen für jeden Tag einen Impuls, ein Wort, ein Bild.

Gerne empfehlen wir Ihnen zur weiteren Vertiefung, sich täglich 12 Minuten der Stille zu reservieren. Vielleicht wählen Sie dafür einen ruhigen Platz und eine bestimmte Tageszeit? Hüten Sie Ihre stille Zeit wie einen kostbaren Schatz – und bleiben Sie dran! Zum Preis von Fr. 15.- erhältlich im Pfarramt. Die Nachfrage ist immer gross.

*Kontakt*  
HÜNENBERG

**Auf den Spuren der Weihnachtsgeschichte Krabbeltreff Weihnachtsmarkt**

siehe unter [www.kontakthuenenberg.ch](http://www.kontakthuenenberg.ch) oder im KONTAKT-HEFT

## Kreis der Gemütlichen

### Spielnachmittag

Am **Donnerstag, 28. November** laden wir Sie ab 14.00 Uhr herzlich ein zu Spiel, Spass, einem feinen z'Vieri und Geselligkeit im Lindenpark Hünenberg. Kreis der Gemütlichen

### Chlaus- und Adventsfeier

**Sonntag, 8. Dezember um 14.00**

Alle sind herzlich eingeladen zum frohen Zusammensein im schön geschmückten Saal «Heinrich von Hünenberg» wo uns wiederum St. Nikolaus mit Gefolge mit seinem Besuch erfreut.

Erforderliche Anmeldungen bis 2. Dezember an: Isabelle Stirnimann 041 780 83 59 oder Caterina Wetli 041 781 27 08

## Cham



Pfarrei St. Jakob  
Kirchbühl 10, 6330 Cham  
Tel. 041 780 38 38, Fax 041 785 56 29  
pfarramt@pfarrei-cham.ch  
www.pfarrei-cham.ch

Thomas Rey, Pfarrer 041 785 56 20  
Rainer Barmet, Pastoralassistent 041 785 56 21  
Marius Bitterli, Vikar 041 785 56 22

## Pfarrkirche

## Samstag, 23. November

18.00 Eucharistiefeier

## Sonntag, 24. November - Christkönig

09.00 Eucharistiefeier  
10.30 Eucharistiefeier gemeinsam mit  
der Italiener Mission  
Kollekte: Miva

## Werktage, 25. - 30. November

## Montag:

16.00 Rosenkranz  
19.00 Stilles Gebet

## Dienstag bis Donnerstag und Samstag:

09.00 Eucharistiefeier

## Donnerstag:

14.00 Schulmesse

## Gedächtnisse und Jahrzeiten

## Samstag, 30. November, 09.00 Uhr:

1. Jahrzeit:  
Ernst Hegglin-Kranz, Ringstrasse 4  
Jahrzeit:  
Eugen Senn-Müller, Keinweid 4  
Paul Hausheer-Meier, Lindencham

## St. Mauritius Niederwil

## Sonntag, 24. November - Christkönig

12.00 Eucharistiefeier, musikalisch gestaltet  
vom Kirchenchor Niederwil

## Unterer Kreis

## Dienstag, 26. November

19.30 Messe im Heilpädagogischen  
Zentrum Hagendorn

## St. Andreas Cham

## Freitag, 29. November, Patrozinium

19.00 Eucharistiefeier

## Aus unserer Pfarrei ist verstorben:

11. November: Karl Buser-Frey, Röhrliberg 48

## Sonntagsfiir

Wir laden alle 5- bis 8-jährigen Kinder am **Sonntag, 24. Nov., 10.30 Uhr** zur Sonntagsfiir im Pfarreiheim ein. Wir freuen uns sehr euch zu begrüssen.

## Eucharistiefeier an Christkönig

Am Sonntag 24. November feiern wir unter Mitwirkung der International Group und der Italiener Mission den Gottesdienst um 10.30 Uhr.  
Anschliessend an die Messe wird ein Apero serviert. Die S. Messa um 18.00 Uhr entfällt dadurch.

## Konzert Musikgesellschaft Cham

Am **Samstag, 23. November, 20.15 Uhr**, und **Sonntag, 24. November, 17.00 Uhr**, erfüllt die Musikgesellschaft Cham die Pfarrkirche mit stimmungsvoller Musik.

Von verspielten Variationen englischer Renaissance-musik über Edvard Griegs Morgenstimmung steigert sich die Intensität bis zur emotionalen Siegeshymne «Finlandia» von Jean Sibelius.  
Programm unter [www.mgcham.ch](http://www.mgcham.ch)  
Freier Eintritt, Türkollekte

## Chomer März, 27. November 2013

Die Frauengemeinschaft Cham und der Protestantische Frauenverein laden Sie herzlich ein ins Katholische Pfarreiheim.

Wir freuen uns darauf, Sie wieder vom Frühstück bis zum Nacht zu bewirten, mit Kaffee und Gipfeli, einem feinen Menü, Würstli mit Häröpfelsalat, Älplermagronen, Kinderteller, Suppen, herzhaften «Iklemnten»... und natürlich unserem verlockenden Büffet mit selbstgebackenen Torten und Kuchen.

Auch der „Strickhöck“ ist wieder dabei! Und Mary Palkoska erzählt um 15.00 Uhr und um 16:00 Uhr im UG die Geschichte Storchis Abenteuer.  
Öffnungszeiten: 09.00 - 18.00 Uhr.  
Der Erlös geht zugunsten des Wohn- und Werkheims Schmetterling in Cham, das in diesem Herbst sein 30jähriges Bestehen feiert.

## Patrozinium St. Andreas

Wir feiern am Freitag 29. November um 19.00 Uhr eine Eucharistiefeier, beachten Sie, dass dadurch der Gottesdienst um 09.00 Uhr entfällt.

## KiKi und Samichlaus-Auszug

## Am Samstag, 30. November, im Pfarreiheim.

Wir treffen uns mit den Kleinkindern wie im letzten Jahr im Pfarreiheim um 18.00 Uhr.  
Ein herzliches Willkommen an alle Kinder!

## Laternli - Gottesdienst

Am **Samstag, den 30. November 2013** um 18.00 Uhr, feiern wir den Laternli-Gottesdienst. Zu dieser Messe sind die Zweitklässler ganz besonders eingeladen. Sie treffen sich um 17.40 Uhr im Pfarreiheim und werden dann mit ihren Laternli im Gottesdienst einziehen! In dieser Feier wird uns auch der Samichlaus besuchen! Herzlich willkommen!  
Die Katechetinnen der zweiten Klasse.

## Mittagsclub im Pfarreiheim

Jeden Donnerstag um 11.30 Uhr ein feines Zmittag für Fr. 12.--. Gesund, gemütlich und genussvoll!  
Im Anschluss an das Essen kann man jassen oder bei einem gemütlichen Schwatz verweilen. Wer nicht selbstständig anreisen kann, darf sich melden bei: Frau Margrith Villiger 041 780 69 30 oder bei Frau Berta Bütler 041 780 46 41.

## Ökumenische Chinderhüeti im Pfarreiheim

für Kinder ab dem 3. Monat bis zum 4. Lebensjahr, **jeden Dienstag** (ausser Schulfertien) im UG des Pfarreiheims, **von 13.30 - 16.30 Uhr**.

Die Kinder haben die Möglichkeit, beim freien Spielen andere Kinder kennenzulernen und ihre Mütter haben Zeit für wichtige Termine.

Weitere Informationen erteilt Frau Müller, Telefon 041 780 19 70 oder Frau Zürcher, 041 780 90 85.

## Chamer Adventsfenster 2013

Liebe Chamerinnen und Chamer  
Dieses Jahr haben wir zum 15. Mal einen Fensterkalender in unserer Gemeinde, ein kleines Jubiläum!  
Wir erfreuen uns immer wieder an den kreativen Kunstwerken. Herzlichen Dank!

Ab 1. Dezember erhellt sich täglich ein Adventsfenster. Diese Kunstwerke sind vom 1. Dezember bis zum 6. Januar von 17-22 Uhr beleuchtet. Am Eröffnungsabend wird von 18-20 Uhr etwas Kleines zum Aufwärmen für Sie bereitstehen.

Bitte belohnen Sie die freiwilligen Künstler indem Sie sich die Fenster ansehen.

Klein und Gross sind zum Staunen und sich Freuen herzlich eingeladen.

Für die Pfarrei St. Jakob Cham, Judith Erni

## Hier finden Sie die beleuchteten Fenster:

- |    |  |
|----|--|
| SO | 1. Rosmarie Erni Seeblick 1                          |
| MO | 2. Pflegezentrum Ennetsee Rigistr. 1                 |
| DI | 3. ref. Kirche Sinslerstrasse 27                     |
| Mi | 4. claro Weltladen Knonauerstrasse 9                 |
| DO | 5. Annemarie Wälchli Pilatusstrasse 15               |
| FR | 6. Chinderhuus Rigistr. 6                            |
| SA | 7. Irène Anna Burkart Röhrliberg 4                   |
| SO | 8. Familie Krütli Löberweg 17                        |
| MO | 9. im Büel «Wohnen im Alter» Rigistr. 3              |
| DI | 10. Kärchercenter Seeberger, Langackerstrasse 33     |
| Mi | 11. Kolpingfamilie Bahnhofstrasse 3                  |
| DO | 12. 1.+ 6. Klasse, Schulhaus Städtli 2               |
| FR | 13. Fam. Bathiri-Helbling Weinbergstr. 7             |
| SA | 14. Familie Hartmann Schluethhof                     |
| SO | 15. Ennetseeschreinerei+Moser AG Obermühlestrasse 22 |
| MO | 16. JUBLA Cham Pfarreiheim                           |
| DI | 17. Fam. Helfenstein+Bucher Rebacker 1               |
| Mi | 18. KITA Städtli Flachsacker 4                       |
| DO | 19. Familie Rickenbacher Spiess                      |
| FR | 20. Bildhauerei Huber Obermühlestr. 13               |
| SA | 21. Alice Gwerder St.Jakob-Strasse 30                |
| SO | 22. Familie Noser Nestléstrasse 1                    |
| MO | 23. Papierisch P3, Knonauerstrasse 41                |
| DI | 24. Krippe in der kath. Kirche                       |

**Klöster**  
Cham

**Kloster Frauenthal**

**Sonntag, 24. November**

09.00 Eucharistiefeier, Choralamt  
17.00 Vesper

**Werktage vom 25. - 30. November**

07.00 Eucharistiefeier  
17.00 Vesper

**Kloster Heiligkreuz**

**Sonntag, 24. November**

09.00 Eucharistiefeier, Kirche  
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche

**Montag, 25. - 30. November**

Mo, Mi, Do, Sa:  
06.45 Hl. Messe, Hauskapelle  
Di: 19.30 Hl. Messe, Hauskapelle  
Fr: 19.30 Hl. Messe, Kirche

**In der Kreuzkapelle:**

Mo, Di, Mi, Do, Sa:  
15.00 Rosenkranz  
Freitag:  
14.00 - 16.30 stille Anbetung vor dem  
Allerheiligsten  
18.45 Rosenkranz für die Anliegen der Pilger

Geistliche Begleitung:  
auf Anfrage über Tel. 041 785 02 00

**Weitere Pfarreimitteilungen Cham**

**Gebet für Cham**

**Dienstag, 26. November, 19.15 Uhr**  
in der Kapelle St. Andreas Cham

**Väter- und Mütterberatung in Cham  
findet wieder im Pfarreiheim Cham statt.  
Väter- und Mütterberatung in Hagendorn  
im Schulhaus Spiegelsaal jeweils an ei-  
nem Mittwoch im Monat**

Zuger Fachstelle punkto Jugend und Kind.  
Anmeldung Montag bis Freitag von 08.00 - 12.00  
Uhr, unter Telefon 041 728 34 25:  
Zuständige Beraterin: Stefanie Dober-Wittwer, tel.  
04 728 34 25  
mvb@punkto-zug.chwww.punkto-zug.ch

**Babysitter Vermittlung**

Frau Karin Wipfli, Tel. 041 780 05 39  
Enikerweg 9, 6330 Cham  
babysitter@datazug.ch

**Missione Cattolica Italiana**

Landhausstrasse 15, 6340 Baar  
041 767 71 39  
www.missione-italiana-zug.ch  
Missionario: don Giuseppe Manfreda  
041 767 71 41  
missione@zg.kath.ch  
Segretaria: Jutta Smiderle  
smiderle.missione@zg.kath.ch

**Messe festive**

**Sabato, 23 novembre**

18.00 Zug, S. Maria  
Ricordo per Tota Immacolata; Pasquotto  
Gino, Giuseppina; Carrer Quirino

**Domenica, 24 novembre**

**09.00** Baar, S. Anna  
Ricordo per Marano Giovanna  
**10.30 Cham, chiesa parr.**  
Ricordo per Marcelli Giuseppe

**Messe feriali**

**Martedì, 26 novembre**

19.00 Zug, St. Johannes

**Giovedì, 28 novembre**

19.30 Unterägeri, Marienkirche



**Attenzione!**

La messa di domenica 24 novembre a Baar inizia alle ore 09.00.

Alle ore 10.30 celebriamo la messa a Cham insieme con la comunità svizzera.

La messa delle ore 18.00 è sospesa.

**Giornata della porta aperta**

Sabato, 23 novembre, saranno inaugurati i nuovi uffici della «chiesa cattolica Zug», Landhausstrasse 15, Baar, cioè anche quello della nostra Missione.

Ore 10.00: Inaugurazione

Ore 11.00-15.00: Visita dei nuovi uffici

Vi invitiamo cordialmente!

**Mitteilungen**

**Mit Yoga Ruhe und innere Stille erfahren**

Für Frauen im Spannungsfeld zwischen den wechselvolleren des Lebens im Beruf und in der Familie, die den Wunsch in Ruhe, Besinnung, Gelassenheit, Hinwendung zu sich selbst Inung. Während Körperübungen in Verbindung mit der AtE keit, in der Konzentration auf den Klang der Stimme beim Singen kleiner Mantras sowie im bewussten Innehalten in 'den Sie Ihren inneren Kraftort. Zu gewissen Zeiten üben Schweigen. Jede Frau hat ausserdem die Möglichkeit zu ein chen Gespräch mit den Kursleiterinnen.

Organisation: Lassalle-Haus, Bad Schönbrunn, Edlibach

Leitung: Susanne Kieser Jäggi, Susanne Tschirren-Schwejda,

Y8 | 14.03.–16.03.2014 | Fr 18:30–So 13:00

Y9 | 28.11.–30.11.2014 | Fr 18:30–So 13:00

CHF 360 | Pension CHF 220

**Sonntag, 8. Dezember, 14-17 Uhr,  
Museum für Urgeschichte(n), Zug**

Zu Gast im Museum: Knüsis Wiesen-Circus. Das Figurentheater mit Musik spielt jeweils um 14.30, 15.30 und 16.30 Uhr und dauert rund 30 Minuten. Gesamtprogramm des Märliisunntigs: www.zuger-maerlisunntig.ch

**Ein Weihnachtsgeschenk der besonderen Art!**

Samstag, 14. Dezember 2013, 15–21 Uhr,  
Probstei Wislikofen/AG

**Männer kochen für Ihre Liebsten, während diese eine Hautpflege- und Schminkberatung erhalten**

Überraschen Sie Ihre Partnerin zu Weihnachten mit einem ganz besonderen Geschenk der Aufmerksamkeit: Sie kochen in Männerrunde ein 4-Gänge Menü unter An- und Begleitung von Thomas Bischof, Küchenchef der Probstei.

Abendessen inkl. Rahmenprogramm,  
Aperitif und Getränken, CHF 180.– / Paar

**Anmeldeschluss:** 7. Dezember  
(Achtung: begrenzte Platzzahl)

## Film-Tipp



### Recycling Lily

Die Lovestory zwischen einem pedantischen Abfallentsorger und einer chaotischen Serviceangestellten kann gut gehen, wenn es sich um ein modernes Märchen handelt. Mit viel Verve erzählt Pierre Monnard seine Geschichte vom Einzelgänger Hansjörg Stähli, der als Müllinspektor alles im Griff hat und sein malerisches Städtchen peinlich genau kontrolliert. Bis eines Tages ein Abfall-Rowdie seine Abfallsäcke im Schrebergarten deponiert. Das führt zu Verfolgungsjagden, amourösen Verwicklungen und dramatischen Wendepunkten. Bruno Cathomas und Johanna Bantzer spielen das Liebespaar mit Körpereinsatz. Die grosse Entdeckung ist jedoch Emanuela Hutter, die in ihrer ersten Rolle als Lilys Tochter Emma brilliert. [chm](#)

## Radio

### Samstag, 23. November

Zwischenhalt: **Mit Themen aus Kirche und Religion** und den Glocken der ev.-ref. Kirche Abtwil, SG. Radio SRF 1, 18.30 Uhr

**Hörspiel.** «Die Sekunde dazwischen». Andreas Sauters Hörspiel erzählt vom prekären Umgang mit der omnipräsenten Realität des Todes in der modernen Welt. Er sucht eine für heute gültige Sprache für das Unsagbare. Radio SRF 2 Kultur, 21 Uhr

### Sonntag, 24. November

**Blickpunkt Religion.** Aktuelle Informationen aus den Bereichen Religion, Ethik, Theologie und Kirchen. Radio SRF 2 Kultur, 8.05 Uhr

**Perspektiven.** Die Schönheit Gottes. Vor 25 Jahren starb der Schweizer Theologe Hans Urs von Balthasar. In Einsiedeln treffen sich Forschende und Ordensleute, um Hans Urs von Balthasars Erbe zu gedenken. Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

**Christkath. Predigt.** Pfarrer Peter Grüter, Rheinfelden. Radio SRF 2 Kultur, 9.30 Uhr

**Ev.-ref. Predigt.** Pfarrer Ruedi Heinzer, Spiez. Radio SRF 2 Kultur, 9.45 Uhr

## Fernsehen

### Samstag, 23. November

**Fenster zum Sonntag.** Sehnsucht nach Gerechtigkeit. Was ist Gerechtigkeit? Eine Lohnschere, die zwischen Chef und Angestellten nicht zu sehr auseinanderklafft? Kleider, die unter fairen Bedingungen hergestellt werden? Ein Mörder, der angemessen bestraft wird? Das Erbe des Grossvaters, das ausgewogen verteilt wird? SRF 2, 17.15 Uhr

**Wort zum Sonntag.** Christian Jegerlehner, reformierter Pfarrer. SRF 1, 20 Uhr

### Sonntag, 24. November

**Katholischer Gottesdienst** aus der Stiftskirche in Michaelbeuern bei Salzburg. ZDF, 9.30 Uhr

**Sternstunde Religion.** Dämonenglaube, interreligiös. SRF 1, 10 Uhr

**Sternstunde Philosophie.** Hinter dem Romanier Pascal Mercier («Nachtzug nach Lissabon») steckt der Philosoph Peter Bieri, der sich intensiv mit der menschlichen Würde auseinandersetzt. Im Gespräch mit Juri Steiner erläutert Bieri, wie man existenziellen Herausforderungen mit Haltung und moralischer Integrität begegnen kann. SRF 1, 11 Uhr

**Cinema Jenin.** Im Jahr 2008 entstand der viel beachtete Dokumentarfilm «Das Herz von Jenin» von Marcus Vetter. Darin geht es um den Tod eines palästinensischen Kindes in Jenin. Der Vater spendet die Organe seines Sohnes palästinensischen und israelischen Kindern und sucht diese später auf. Nun machen sich Vetter und der Mann gemeinsam dafür stark, das örtliche Kino wiederzubeleben, um den dort lebenden Jugendlichen eine Perspektive zu geben. Der Dokumentarfilm (DE 2011), den Marcus Vetter zusammen mit dem israelisch-palästinensischen Kameramann Aleksei Bakri drehte, schildert in der Art eines persönlichen Tagebuchs das schwierige, aber schliesslich erfolgreiche Ringen um das ungewöhnliche Projekt. Arte, 22.20 Uhr

### Mittwoch, 27. November

**stationen.** Der Handwerkerpriester. Aus Anlass des 200. Geburtstags des Gesellenvaters Adolph Kolping ein Film über die Spuren, die sein Leben und Wirken hinterlassen haben. Dazu gehören die Arbeit der verschiedenen Einrichtungen des Kolpingwerks und Impulse für die Soziallehre. BR, 19 Uhr

### Donnerstag, 28. November

**The Tree – Die Macht der Trauer.** Peter und Dawn leben mit ihren vier Kindern friedlich und harmonisch in einem riesigen Haus in der australischen Weite. Das Familienglück wird jäh gestört, als Peter überraschend stirbt. Dawn verfällt in einen apathischen Zustand. Die ganze Familie muss versuchen, mit dem Verlust fertig zu werden. Die kleine Simone ist überzeugt davon, dass ihr Vater im riesigen Feigenbaum, der neben ih-

rem Haus steht, weiterlebt. Das Familiendrama, das die Französin Julie Bertucelli in Australien realisiert hat, wirft einen ungewöhnlichen Blick auf das schwierige Thema der Trauerbewältigung. SRF 1, 00.15 Uhr

## Dekanat VKKZ

### Fachstellen der Katholischen Kirche Zug

**Katholische Kirche Zug,** Landhausstrasse 15, 6340 Baar  
[www.katholischekirchezug.ch](http://www.katholischekirchezug.ch)

**Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ**  
T 041 767 71 20, F 041 767 71 21, [vkcz@zg.kath.ch](mailto:vkcz@zg.kath.ch)

**Peter Niederberger,** Präsident

**Melanie Hürlimann,** Geschäftsstellenleiterin, T 041 767 71 22  
[melanie.huerlimann@zg.kath.ch](mailto:melanie.huerlimann@zg.kath.ch)

**Ruth Flury,** Finanzen, T 041 767 71 23, [ruth.flury@zg.kath.ch](mailto:ruth.flury@zg.kath.ch)

### Dekanat Zug

T 041 767 71 25, F 041 767 71 26, [dekanat@zg.kath.ch](mailto:dekanat@zg.kath.ch)

**Alfredo Sacchi,** Domherr und Dekan, T 041 767 71 27, [alfredo.sacchi@zg.kath.ch](mailto:alfredo.sacchi@zg.kath.ch)

**Jutta Smiderle,** Sekretariat, T 041 767 71 28, [jutta.smiderle@zg.kath.ch](mailto:jutta.smiderle@zg.kath.ch)

### Fachstelle BKM Bildung-Katechese-Medien

T 041 767 71 30, F 041 767 71 31, [bkm@zg.kath.ch](mailto:bkm@zg.kath.ch), [www.fachstelle-bkm.ch](http://www.fachstelle-bkm.ch)

**Ausleihe Medien,** [mediothek@zg.kath.ch](mailto:mediothek@zg.kath.ch)

**Guido Estermann,** Fachstellenleiter, T 041 767 71 32, [guido.estermann@zg.kath.ch](mailto:guido.estermann@zg.kath.ch)

**Gaby Wiss,** Weiterbildung, T 041 767 71 33, [gabriela.wiss@zg.kath.ch](mailto:gabriela.wiss@zg.kath.ch)

**Martina Schneider,** Mediothek, T 041 767 71 34, [martina.schneider@zg.kath.ch](mailto:martina.schneider@zg.kath.ch)

**Gabriela Landtwing,** Sekretariat, T 041 767 71 35, [gabriela.landtwing@zg.kath.ch](mailto:gabriela.landtwing@zg.kath.ch)

### Forum Kirche und Wirtschaft

T 041 767 71 36, F 041 767 71 37, [kirche-wirtschaft@zg.kath.ch](mailto:kirche-wirtschaft@zg.kath.ch)

**Christoph Balmer,** Fachstellenleiter, [christoph.balmer@zg.kath.ch](mailto:christoph.balmer@zg.kath.ch)

### Redaktion Pfarreiblatt des Kantons Zug

**Adressänderungen und Abbestellungen bitte an das zuständige Pfarramt**

T 041 767 71 38, F 041 767 71 37, [pfarreiblatt@zg.kath.ch](mailto:pfarreiblatt@zg.kath.ch)

**Dr. Mathias Müller,** Redaktor, [mathias.mueller@zg.kath.ch](mailto:mathias.mueller@zg.kath.ch)

### Missione Cattolica Italiana

T 041 767 71 39, F 041 767 71 40, [www.missione-italiana-zug.ch](http://www.missione-italiana-zug.ch)

**Don Giuseppe Manfreda,** Missionar, T 041 767 71 41, [missione@zg.kath.ch](mailto:missione@zg.kath.ch)

**Jutta Smiderle,** Sekretariat, T 041 767 71 42, [smiderle.missione@zg.kath.ch](mailto:smiderle.missione@zg.kath.ch)

### Kroatenmission

T 041 767 71 43, F 041 767 71 44, [hkm@zg.kath.ch](mailto:hkm@zg.kath.ch)

**Pater Rade Vuksic,** Missionar, T 041 767 71 45

**Sr. Cavar Zdenka,** Missionsschwester, T 041 767 71 46

### Weitere Fachstellen

**Communauté catholique francophone Zoug, Père Jean Uriel Com. des Béatitudes** (Seligpreisungen), Zoug, Fernand Gex, T 041 741 78 39  
[comcathfranc@datazug.ch](mailto:comcathfranc@datazug.ch)

**Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen/An der Aa, Zug**

Stefan Gasser, T 041 371 02 47, [gasserkehl@bluewin.ch](mailto:gasserkehl@bluewin.ch)

**Spitalseelsorge Kantonsspital Zug**

Franz-Xaver Herger, T 041 399 42 63, [franz-xaver.herger@zgks.ch](mailto:franz-xaver.herger@zgks.ch)

Annette Weiman, T 041 399 42 64, [annette.weimann@zgks.ch](mailto:annette.weimann@zgks.ch)

**Psychiatrische Klinik Zugersee, Widenstrasse 55, 6317 Oberwil,** T 041 726 39 34

Monika Ulmann, [monika.ulmann@pkzs.ch](mailto:monika.ulmann@pkzs.ch), Daniel Muoth, [daniel.muoth@pkzs.ch](mailto:daniel.muoth@pkzs.ch)

**Good Shepard's Pfarrei Gut-Hirt Zug,** Parrer Urs Steiner, Karen Curjel

T 041 728 80 24, [good.shepards@parrei-guthirt-zug.ch](mailto:good.shepards@parrei-guthirt-zug.ch)

**seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung**

Anna-Marie Fürst, T 041 711 35 21, [anna-marie.fuerst@zg.kath.ch](mailto:anna-marie.fuerst@zg.kath.ch)

**Archiv,** Elisabeth Vetter, T 041 728 56 80, [elisabeth.vetter@zg.ch](mailto:elisabeth.vetter@zg.ch)

### Redaktionsschluss allg. Seiten

Nr. 48 (24.11.–30.11.) 18. November

Nr. 49 (01.12.–07.12.) 25. November

Nr. 50 (8.12.–14.12.) 29. November

### Pfarreiblatt der katholischen Pfarreien des Kantons Zug

Erscheint wöchentlich

### Herausgeber

Pfarreiblattkommission des kath. Pfarreiblattes für den Kanton Zug

Elisabeth Schär, Präsidentin, Steinhausen

### Mantel teilweise übernommen aus Horizonte Aargau

Andreas C. Müller, Marie-Christine Andres Schürch, Anne Jablonowski, Silvia Berger

# WIR SIND «FAST» FERTIG UND BEREIT



Bis am Samstag, 23. November, wird auch die Mulde weg sein!

## Einladung «Tag der offenen Tür» vom «Haus Katholische Kirche Zug»

**WANN** Samstag, 23. November 2013

**WO** Landhausstrasse 15, 6340 Baar

**WER** 10.00 Uhr: Festakt / 11.00–15.00 «Tag der offenen Tür» Besichtigung für alle Interessierten

[Wir vom **Dekanat** und von der «Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug **VKKZ**» freuen uns auf Ihr – ja genau Sie! – Kommen. Es wird kleine Überraschungen geben...] Red.

### Liturgie

#### Sonntag, 24. November

Christkönigssonntag  
Letzter Sonntag im Jahreskreis  
(Farbe Weiss, Lesejahr C)  
Erste Lesung: 2 Sam 5,1-3  
Zweite Lesung: Kol 1,12-20  
Evangelium: Lk 23,35-43

**Information zu Pfarreien und kirchlichen Organisationen im Kanton Zug:**  
[www.katholischekirchezug.ch](http://www.katholischekirchezug.ch)

**Adressänderungen und Abbestellungen bitte an das zuständige Pfarramt**